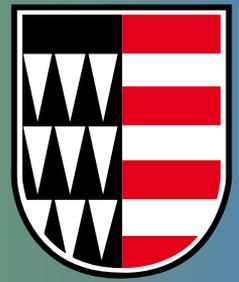


Marktgemeinde ST. PAUL



Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal

Zugestellt durch
Österreichische Post
Ausgabe März 2024

Nummer
27



Fortsetzung Pflege- nahversorgung

Gemeinsam mit Land Kärnten und Sozialhilfverband Wolfsberg wurde eine Lösung bis zum Jahresende gefunden.

Seite 10-11

Benediktinerstift St. Paul

In der Zeit von 1. Mai bis 27. Oktober 2024 kann die diesjährige Ausstellung „Nackt. Zieht an.“ besichtigt werden.

Seite 37

Unterkärntner Familiensporttag

ASVÖ Kärnten, Laufgemeinschaft und Marktgemeinde St. Paul laden zur 8. Auflage am 15. Juni ab 09.00 Uhr.

**Raiffeisenbank
St. Paul im Lavanttal**



BANKING RUND UM DIE UHR: UNSERE NEUE SB-ZONE AM BAHNHOF ST. PAUL IM LAVANTTAL

Erledigen Sie ab sofort Ihre Bankgeschäfte ohne Wartezeiten in unserer modernen SB-Zone am neuen Bahnhof in St. Paul.

Hier können Sie rund um die Uhr unsere Bank-Serviceleistungen nutzen:

- » Geld einzahlen und beheben
- » Kontoinformationen drucken
- » Überweisungen durchführen

SB-ZONE BAHNHOF ST. PAUL IM LAVANTTAL

Lavantpark 1
9470 St. Paul im Lavanttal

E-Mail: rb.st-paul@rbgk.raiffeisen.at
www.raiffeisen.at/ktn/stpaul



Lehrling Elektrotechnik (m/w/d)

Als Lehrling bei uns erwarten dich zahlreiche Benefits:

- ✓ 4 Tage Woche
- ✓ Lehre mit Matura möglich
- ✓ Arbeitsbekleidung von Engelbert Strauss
- ✓ Einkaufsgutscheine und Prämien bei hervorragenden schulischen Leistungen und bei Bestehen der Lehrabschlussprüfung
- ✓ Zusatzausbildungen und Schulungen über die gesamte Lehrzeit
- ✓ Aufstiegsmöglichkeiten nach der Lehre

Bewirb dich jetzt für eine Lehrstelle.

Lehrbeginn ist im August 2024.

I. & H. Mahkovec GmbH
z. Hd. Bettina Visocnik, B.A.
Schwarzviertlerstraße 2, 9470 St. Paul
bewerbung@mahkovec.at | 0664 88 33 7035



Mit einer Lehre bei Elektrotechnik Mahkovec ist Spannung garantiert.

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,
die finanziell angespannte Situation in den Gemeinden, aber auch die Behebung der Unwetterschäden des vergangenen Sommers, werden im Jahr 2024 in vielerlei Hinsicht herausfordernd. Mit dem zarten Erwachen der Natur dürfen wir jedoch eine Zeit voller neuer Energie und Lebensfreude begrüßen, welche sich nicht nur im Veranstaltungskalender unserer Gemeinde widerspiegelt.

In Zusammenarbeit mit dem Technischen Museum Wien und der MINT-Mittelschule konnte erstmalig eine „Space Week“ in St. Paul durchgeführt werden. Die Begeisterung der Jugendlichen für Technik und Raumfahrt schließt eine baldige Wiederholung nicht aus. Neben der Narrenrunde St. Paul, der Musikkapelle Granitztal und der Alt-Lavanttaler Trachtenkapellen St. Paul hat auch die Theatergruppe Granitztal das Publikum bereits begeistert. Mit der Mostbarkeiten-Messe sowie dem St. Pauler Knoblauchfest und dem Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag erwarten uns im Frühjahr weitere Veranstaltungshighlights, zu denen Sie herzlich eingeladen sind.

Der Verein Freunde des St. Pauler Kultursommers präsentierte im Rathaussaal sein diesjähriges abwechslungsreiches Festivalprogramm und erinnerte dabei an den kürzlich verstorbenen Ehrenbürger Altabt Bruno Rader OSB. Verbunden mit seinem Engagement dürfen wir heuer die bereits 44. Auflage des größten Musikfestivals Unterkärntens genießen. Ebenso wird die diesjährige Sonderausstellung im Stiftsmuseum wieder Gäste aus Nah und Fern in unseren Ort locken.

Möge der bevorstehende Frühlingsaufbruch und die gemeinsamen Erlebnisse dazu beitragen, die Gemeinschaft zu stärken und positive Perspektiven für die Zukunft zu schaffen.

Mit frühlingshaften
Grüßen

Inhaltsverzeichnis:

Mein St. Paul

| | |
|-----------------------------------------------|-------|
| Eröffnung Bahnhof St. Paul | 5 |
| Space Week | 6 |
| Slow Food Village | 7 |
| Kinder- und Familienfreundliche Gemeinde | 9 |
| Gesunde Gemeinde | 10-12 |
| Kindergärten | 13 |
| Schulen | 14-16 |

Wirtschaft

| | |
|----------------|----|
| Ab Seite | 20 |
|----------------|----|

Bürgermeister- u. Referentenberichte

| | |
|----------------|----|
| Ab Seite | 22 |
|----------------|----|

Gemeindeservice

| | |
|------------------------------------------|-------|
| Hohe Geburtstage, Geburten, Hochzeiten . | 28-29 |
| Todesfälle | 30 |
| Bienenmeldung | 33 |
| Katzenkastrationspflicht | 35 |

Kultur

| | |
|-------------------------------|-------|
| Stift St. Paul | 37 |
| St. Pauler Kultursommer | 38 |
| Veranstaltungskalender | 39-40 |

Sport & Vereine

| | |
|------------------------------------------------|-------|
| ASC St. Paul | 41 |
| Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul | 42 |
| Gemischter Chor St. Paul | 44 |
| Narrenrunde St. Paul | 46-47 |

Impressum

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Paul
Redaktion: Mag. Kerstin Maier
Platz St. Blasien 1, 9470 St. Paul im Lav.
T: 04357/2017, W: www.sanktpaul.at, E: st-paul-lavanttal@ktn.gde.at
Herstellung: Satz - Grafik - Druck Edler, 9470 St. Paul,
T: 0676/5103151, E: g.edler@netcompany.at

„Mein St. Paul“ finanziert sich hauptsächlich durch Inserate. Sollten Sie an einer Werbeeinschaltung interessiert sein, dann kontaktieren Sie uns bitte unter der Tel.-Nr. 04357/2017-21.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifischen Formulierungen verzichtet, gleichwohl richten sich die Informationen und Erklärungen im Sinne der Gleichbehandlung an alle Geschlechter.

In stillem Gedenken an Ehrenbürger Abt em. OStR Prälat Mag. Bruno Rader OSB

© Benediktinerstift St. Paul



Am 12. Februar 2024 erreichte die Marktgemeinde St. Paul die traurige Nachricht, dass Ehrenbürger Abt em. OStR Prälat Mag. Bruno Rader OSB im 85. Lebensjahr verstorben ist. Mit Abt Bruno verliert nicht nur die Marktgemeinde, sondern die gesamte Region einen herausragenden Seelsorger und engagierten Menschen.

Johann Rader wurde am 7. Mai 1939 als Sohn von Pius und Maria Rader im Granitztal geboren. Nachdem seine Mutter bei der Geburt verstirbt, verbringt er seine einfache, aber schöne Kindheit bei den Zieheltern Josef und Paula Andrej vlg. Schuster in Windisch-Grutschen. 1953 verstarb auch seine Ziehmutter, worauf er bei der Familie Nuk in Deutsch-Grutschen eine neue Heimat fand. Nach der Matura am Stiftsgymnasium St. Paul trat er im Jahr 1958 in den Benediktinerorden ein und nahm den Ordensnamen Bruno an. Anschließend studierte er in Salzburg Theologie und wurde 1964 zum Priester geweiht. Von 1964 bis 1969 unterrichtete er zunächst als Religionslehrer an der Volksschule St. Paul und war gleichzeitig Erzieher im Konvikt. In weiterer Folge war er bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1999 als Professor am Stiftsgymnasium tätig. Vielen Schülergenerationen bleibt Abt Bruno im Gedächtnis, waren doch seine Fachkompetenz, sein Humor, seine Schlagfertigkeit sowie seine Wortgewandtheit für viele sehr prägend.

Nachdem der langjährige Abt Paulus Schneider verstarb, wurde er am 13. Dezember 1979 zum 56. Abt des Benediktinerstiftes St. Paul gewählt und leitete bis 1993 die Geschicke der Ordensgemeinschaft. Höhepunkt seiner Amtszeit waren die Feierlichkeiten zu „175 Jahren Wiederbesiedelung des Stiftes St. Paul“ im Jahr 1984 sowie die erste Kärntner Landesausstellung im Jahr 1991, welche anlässlich des 900-jährigen Gründungsjubiläums der Benediktinerabtei stattfand. Unter seiner Leitung wurde im Jahr 1980 auch der St. Pauler Kultursommer ins Leben gerufen, der sich über die Jahrzehnte zu einem der bedeutendsten Sommerfestivals des Landes entwickelt hat.

Zwischen 1988 und 1990 übernahm er zusätzlich das Amt des Stiftspfarrers und war nach seinem Rücktritt als Abt im Jahr 1993 auch für die Pfarren Pustritz (2001-2012) und Wölfnitz auf der Saualpe (2001-2008) verantwortlich. Seit 2011 war er als seelsorgerliche und pastorale Aushilfe in den umliegenden Pfarren St. Martin, Windischen Weinberg und in der Stiftspfarre tätig.

Für seine Verdienste um die Marktgemeinde St. Paul wurde Abt Bruno 1994 die Ehrenbürgerschaft verliehen – nur eine von vielen Auszeichnungen, die 2009 anlässlich der Europaausstellung nochmals mit dem Jubiläumsring der Marktgemeinde St. Paul gewürdigt wurde.

Für seine Verdienste um die Marktgemeinde St. Paul wurde Abt Bruno 1994 die Ehrenbürgerschaft verliehen – nur eine von vielen Auszeichnungen, die 2009 anlässlich der Europaausstellung nochmals mit dem Jubiläumsring der Marktgemeinde St. Paul gewürdigt wurde.

Die Marktgemeinde St. Paul wird Ehrenbürger Abt em. OStR Prälat Mag. Bruno Rader OSB in großer Dankbarkeit für sein Wirken stets ein ehrendes Andenken bewahren. Sein tief verwurzelter Glaube und sein Einsatz für die Gemeinschaft hinterlassen eine bleibende Spur.

Unsere Gemeinde



Die Mitarbeiter des Rathauses sind während den Amtsstunden telefonisch und per E-Mail erreichbar. Der Parteienverkehr ist während den unten angeführten Öffnungszeiten möglich. Zusätzlich steht Ihnen auf unserer Website ein umfangreiches E-Government Angebot zur Verfügung.

Amtsstunden:

MO-DO 07.00-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr
FR 07.30-13.00 Uhr

Parteienverkehr (Öffnungszeiten):

MO 08.00-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr
DI-FR 08.00-12.00 Uhr

Nachmittags nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Am 19. April 2024 ist das Rathaus auf Grund des Betriebsausfluges nicht besetzt.

Eröffnung Intercity-Bahnhof St. Paul im Lavanttal

Am 7. Dezember 2023 war es endlich so weit: Nach 26 Jahren Bauzeit erreichte das Jahrhundertprojekt Koralmbahn mit der Teilinbetriebnahme des Kärntner Streckenabschnittes und der Eröffnung des Intercity Bahnhofs St. Paul im Lavanttal ein großes Etappenziel. Schon zwei Jahre vor der Inbetriebnahme des Tunnels nach Graz ist es seit Dezember möglich, bequem, umweltfreundlich und schnell vom Lavanttal nach Klagenfurt und weiter zu reisen – und das in nur 26 Minuten.

Neben Vertretern aus Politik und Wirtschaft waren auch die Bevölkerung eingeladen, den bisher größten Meilenstein des Projekts mitzufeiern. Gleich mehrere Sonderzüge pendelten zwischen Klagenfurt und Wolfsberg, zusätzlich wurde ein Shuttle-Service zwischen Lobisserplatz und dem neuen Bahnhof eingerichtet. Die ersten Fahrgäste – darunter ÖBB-Vorstandsvorsitzender Andreas Matthä, Vizekanzler Werner Kogler, Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser sowie die Landesräte Martin Gruber und Sebastian Schuschnig – wurden musikalisch von der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul empfangen. Ebenso anwesend waren alle Bürgermeister entlang der Kärntner Koralmbahnstrecke, angeführt von Bürgermeister Stefan Salzmann, der in seiner Ansprache die mit der Koralmbahn und dem entstehenden Technologiepark verbundenen Chancen für die Lavanttaler Gemeinden hervorhob. Die Eröffnungsfeier wurde umrahmt von Live-Performances sowie Führungen, einer Fahrzeugschau und einer interaktiven Ausstellung. Auch die Slow Food Travel Destination Lavanttal nutzte die Gelegenheit, die kulinarischen Schätze der Region zu präsentieren.

Fotos @ ÖBB/Zenz



Musikalische Begrüßung durch die ATK St. Paul.



Sonderzüge ermöglichten eine umweltfreundliche Anreise.



Eine Ausstellung dokumentiert die 26-jährige Bauzeit.



Slow Food-Produzenten präsentierten kulinarische Schätze.



Die Bürgermeister der Region mit den politischen Vertretern von Bund und Land sowie ÖBB-Vorstandsvorsitzenden Andreas Matthä.



Vizekanzler Werner Kogler, Bürgermeister Stefan Salzmann, Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, Bürgermeisterin Maria Knauder und ÖBB-Vorstandsvorsitzender Andreas Matthä (v.l.n.r.)

Space Week in St. Paul – Eine Woche im Zeichen der Technik und Raumfahrt

Die Marktgemeinde St. Paul und die unendlichen Weiten des Weltraums haben viel mehr gemeinsam als man glaubt. Schon einmal schaffte ein St. Pauler Schüler den Sprung ins Direktorium der NASA: Der gebürtige Griffner Siegfried Bauer maturierte 1948 am Stiftsgymnasium St. Paul und war später führend an Missionen zu Venus, Mars und zum Saturnmond Titan beteiligt. Heute gibt es auch in Österreich viele Möglichkeiten in der Weltraumforschung und beim Bau von Satelliten und Raketen mitzuarbeiten.

Um Jugendliche verstärkt für die Technik zu begeistern, besucht das Technische Museum Wien mit dem sogenannten roadLAB Bildungseinrichtungen in ganz Österreich. Erstmals fand eine solche Schwerpunktwoche in Kärnten statt und wurde am 19. Februar im Rathausaal offiziell von Bürgermeister Stefan Salzmann eröffnet. Anschließend gaben Dr. Christian Klösch vom Technischen Museum Wien, Bettina Anderl von ESERO Austria und das Aerospace Team der TU Graz Einblicke in ihre jeweiligen Tätigkeitsbereiche.

Während der gesamten Woche hatten die Schüler der MINT-Mittelschule St. Paul, des Stiftsgymnasium St. Paul und der HTL Wolfsberg die Möglichkeit im Rahmen von Workshops 3D-Drucker und Lasercutter auszuprobieren. Zusätzlich besuchten Bettina Anderl, Dr. Christian Klösch und das Aerospace Team die teilnehmenden Bildungseinrichtungen. Über 400 Schüler hatten so die Möglichkeit sich mit Experten auszutauschen und selbst (meist) erste Erfahrungen zu sammeln. Bei einem Filmabend im Rathausaal wurden die Weltraum-Filme „Space Dogs“ und „Rubikon“ – Werke von zwei Kärntner Regisseurinnen - gezeigt.

Ziel der „Space Week“ ist es, über das Zugpferd Raumfahrt Jugendliche für die zukunftsrelevanten MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zu begeistern. Die Eindrücke der Schwerpunktwoche geben Hoffnung, dass vielleicht schon bald wieder ein Schüler oder eine Schülerin nach den Sternen greift.

Die Marktgemeinde St. Paul bedankt sich bei allen Mitwirkenden sowie bei den Schülern und Pädagogen, die zum Gelingen dieser Woche beigetragen haben.



Dr. Christian Klösch, Dir. Jürgen Jantschgi (HTL Wolfsberg), Bettina Anderl, Bürgermeister Stefan Salzmann und das Aerospace Team der TU Graz (v.l.n.r.)



Das Team des roadLAB mit Bürgermeister Stefan Salzmann und den Schülern des Stiftsgymnasium St. Paul.



Slow Food Village St. Paul

Produzentenfest 2023

Im Sommer 2022 wurde der Verein Slow Food Genussexpedition Lavanttal gegründet, um die Vielfalt des kulinarischen Angebotes in der Slow Food Travel Region Lavanttal abzubilden. Einen wichtigen Anteil daran haben die St. Pauler Produzenten. Mit Martina Lippitz, Margit Holzer, Sabine David, Elisabeth Maier, Richard und Gisela Poppmeier, Karin Hinteregger und Christoph Weinberger, Brigitte und Othmar Kienzl sowie dem Genussladen St. Paul und dem Benediktinerstift St. Paul sind mittlerweile neun Produzenten bzw. Partnerbetriebe des Slow Food Village St. Paul Mitglieder im Verein.



© Luca Tirbondeau

Die artBox in Frantschach-St. Gertraud bot am 5. Dezember 2023 den perfekten Rahmen um 13 herausragende neue Produzenten – darunter auch das Kollnitzgreuther Bienenkistl – in der Slow Food Familie begrüßen zu dürfen. Die nunmehr insgesamt 33 Mitglieder des Vereins – Produzenten, Gastronomen, Handwerker und Schulen – demonstrieren eindrucksvoll die Vielfalt des Angebotes in der Slow Food Travel Destination Lavanttal. Die Palette reicht von Gänsen und Fischen über Mehlwürmer, Honig, Knoblauch, Kräuter bis hin zum Lavanttaler Wein und Apfelsaft. Die Betriebe verteilen sich nahezu auf alle Gemeinden des Tales und schaffen gemeinsam eine attraktive Landkarte für Einheimische und Gäste. Als Dankeschön für die wertvolle Unterstützung durften auch die Bürgermeister des Tales eine Auszeichnungstafel mit nach Hause nehmen, denn nur gemeinsam kann unsere Region weiterentwickelt werden.

Tourismusregion Klopeiner See-Südkärnten-Lavanttal

Am 4. Dezember 2023 lud Erlebnisraummanagerin Rebecca Meier zum „1. Frauenpower Stammtisch“ der Tourismusregion zum Weinhof vlg. Ritter. Eingeladen wurden jene Betriebe, die an der Tourismus Qualitätsinitiative Kärnten (TQI) teilnehmen sowie Betriebe aus der Region, die Interesse an der Initiative haben und unter weiblicher Führung sind. Zentrale Themen des Treffens waren die gemeinsame Vision der intensiveren Zusammenarbeit aller Partner im Kärntner Tourismus sowie die Steigerung und Beibehaltung der Qualität. Frauen in der Wirtschaft sowie in den sogenannten „Männerberufen“, Problematik der Kinderbetreuung, Gewalt an Frauen auch im Berufsleben und die immer noch zu große Gehaltschere zwischen Frauen und Männern wurden ebenfalls thematisiert.



Petra Inkret, Bettina Sulzer-Gallant, Sabine David, Astrid Rittler, Rebecca Meier, Monika Jöbstl und Petra Strutz (v.l.n.r.)

© KSL

„Mein St. Paul“ ist auch über Internet unter www.sanktpaul.at abrufbar.



Find us on: **facebook®**

www.facebook.com/MarktgemeindeStPaul

Wanderfreunde St. Blasien

Die langjährige Freundschaft zwischen der Partnerstadt St. Blasien im Schwarzwald und der Marktgemeinde St. Paul wird seit der Europaausstellung im Jahr 2009 jährlich mit einer einwöchigen Wanderung gepflegt – abwechselnd in Österreich und Deutschland. Im vergangenen Herbst war die Wandergruppe in der Kulturlandschaft Wachau, entlang des Jakobsweges von Purkersdorf bis Maria Taferl, unterwegs. Die 142 km lange Route führte zum Stift Göttweig, wo die Gruppe vom ehemaligen Administrator des Benediktinerstiftes Pater Maximilian Krenn OSB herzlich empfangen und aufgenommen wurde. Bei der informativen Führung durch das seit 1083 bestehende Benediktinerkloster durfte neben dem spirituellen Gedanken auch das geistig hochprozentuelle Getränk nicht fehlen.



Steiner-Bau

GesmbH

ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ

... wünscht ein frohes, gesegnetes Osterfest!



HOCH-, TIEF- UND
STAHLBETONBAU
BAUSTOFFHANDEL

A-9470 ST. PAUL/Lavanttal
Industriestraße 2
Tel. (04357) 23 01 u. 23 02
Telefax (04357) 23 01 33
www.steinerbau.at | st.paul@steinerbau.at



**Der clevere Meisterbetrieb
für Heizung und Sanitär
wünscht Ihnen Frohe Ostern!**



Unsere Leistungen

- ✓ Beratung
- ✓ Planung
- ✓ Ausführung
- ✓ Service
- ✓ Reparatur

JETZT
**BAD- UND
HEIZUNG
SANIEREN!**

Mit Sanierungen profitieren Sie nicht nur in optischer Weise, sondern sparen durch eine Heizungsoptimierung auch langfristig und nachhaltige Kosten.

☎ 0 43 57 / 22 31 💻 office@ferlin.at 🌐 www.ferlin.at 📍 Bahnhofstraße 1, 9470 St. Paul im Lavanttal

Jugendam(w)ORT: „Lustig ist das... Lehrer-Leben!“

Lehrerinnen und Lehrer prägen uns, sie üben - nolens volens - einen enormen Einfluss auf uns aus. Sie versorgen uns mit mathematischen Formeln, bringen uns Schiller, Schnitzler und Co. näher, eröffnen uns andere Kulturen durch Fremdsprachen. Ein verantwortungsvoller Job – keine Frage! Und - so reizvoll!



Es ist schwer nachzuvollziehen, dass sich kaum jemand mehr zumutet - oder zutraut - diesen anspruchsvollen Beruf zu ergreifen. Ein in den Medien viel zitierter „Lehrerinnen- und Lehrermangel“ ist die Folge. Während hingegen vor 20 Jahren davor gewarnt wurde, in die pädagogische Praxis zu gehen, wird heute händeringend um Lehrkräfte „gerungen“. Die Ursachen scheinen mannigfaltig zu sein: sich verändernde gesellschaftliche Bedingungen, überbordende Bürokratie etc. - Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen und wird von Berufeneren permanent analysiert und evaluiert. Hier sollte nicht in dieses Horn des Pessimismus, der Schwierigkeiten und des Ächzens und Stöhnens unter der Last geblasen, sondern im Gegenteil - eine Lanze des Optimismus für diesen erfüllenden Beruf gebrochen werden. Das Lehrer(in)-Sein bietet viele ganz wunderbare Möglichkeiten, in der Zusammenarbeit mit jungen Leuten, gemeinsam ein Stück des Bildungsweges zu gehen: Zusammenhänge ergreifen, Wissenslücken füllen, Werte diskutieren, Gehirnakrobatik üben, sowohl seitens des Schülers oder der Schülerin als auch seitens des Lehrers oder der Lehrerin.

Jeder von uns kann sich an die eine oder andere Lehrerpersönlichkeit erinnern – sei es im Guten oder im weniger Guten. Wie dem auch sei, geprägt haben sie uns alle! Angefangen in der Volksschule, wo die Lehrerin uns die basalen Kulturtechniken Lesen, Schreiben, Rechnen vermittelt hat, um mit der nötigen Gymnasialreife in die Sekundarstufe 1 eintreten zu dürfen. Schließlich die Sekundarstufe 2, vulgo „Oberstufe“, wo man auch persönlich reift und sich mit Role Models im Lehrberuf vergleicht und für sich Differenzen bzw. Parallelen zu denselben erkennt. All diese Erfahrungen machen den Beruf liebenswert – für mich! Er bietet ein dermaßen weites Feld für Intellektualität, Kreativität und Empathiefähigkeit, dass er nach wie vor maximal attraktiv ist. Deshalb: Nur Mut! Docere aude! – Ich persönlich nehme die Challenge an!

Pia Dohr
8a, Stiftsgymnasium St. Paul

Ferienangebot 2024

Die Betreuung der Kinder während der Ferienzeit stellt für viele Familien und Alleinerziehende oft eine große Herausforderung dar. Daher bietet die Marktgemeinde St. Paul zusätzlich zum Sommerkindergarten eine 7-wöchige Ferienbetreuung für Kinder ab fünf Jahren an. Damit werden berufstätige Eltern in der Zeit vom 15. Juli bis 30. August wesentlich entlastet. Eine Anmeldung ist voraussichtlich ab Anfang Mai über ein Formular oder online unter www.sanktpaul.at (Amtstafel/Formulare) möglich.

ferienPROgramm

Seit 2019 sorgt das ehrenamtliche ferienPROgramm-Team in Zusammenarbeit mit zahlreichen örtlichen Vereinen, Institutionen und interessierten Privatpersonen für Abwechslung im Ferienalltag. Derzeit wird an einer abgepeckten Variante für den kommenden Sommer gearbeitet, ab Sommer 2025 will das Team mit neuem Schwung und einer Mischung aus Highlights und Camp-Wochen wieder durchstarten.

Tennistraining der TG St. Paul

Die Tennissgemeinschaft St. Paul organisiert auch in diesem Sommer wieder Trainingswochen. Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren erlernen in täglichen Trainingsstunden die Grundtechniken Vorhand, Rückhand, Aufschlag und Volley.

Tenniscamps im Juli und August:

1. Kurs: 8. bis 12. Juli 2024
2. Kurs: 5. bis 9. August 2024
3. Kurs: 26. bis 30. August 2024

Täglich eine Stunde zwischen 08.00 und 12.00 Uhr
50 Euro pro Kind (5 Trainingsstunden)

Anmeldungen ab sofort bei Marco Webersdorfer per WhatsApp unter Tel. 0664/751 41 131 (Angabe von Namen und Geburtsdatum des Kindes).

Nähere Informationen zum gesamten Ferienangebot sowie Anmelde-möglichkeit online unter www.ferienprogramm-stpaul.jimdo.com.



Für das restliche Schuljahr wünschen wir noch viel Glück und Erfolg. Wir freuen uns auf einen großartigen Sommer!

Einladung zum Ehrenamt - Gestalten Sie aktiv unsere Gemeinschaft mit!

Sind Sie auf der Suche nach einer sinnvollen Möglichkeit, sich für Ihre Gemeinschaft zu engagieren? Möchten Sie einen positiven Beitrag leisten und das Leben anderer Menschen bereichern? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, Teil unseres ehrenamtlichen Teams zu werden. Im Rahmen der Pflegenahversorgung werden zur Unterstützung der älteren Bevölkerung Gemeindebürger gesucht, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Über das Ausmaß Ihres Engagements entscheiden Sie!

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeit umfassen:

- Besuchsdienste und Einkaufsfahrten
- Arztbesuche und Behördenwege
- Friedhofs- und Pflegeheimbesuche
- Karten spielen, Spaziergänge u.v.m.

Mit dem Ehrenamt erhalten Sie:

- Basisschulungen in den Bereichen Erste-Hilfe, Umgang mit Menschen mit demenzieller Beeinträchtigung, Aktivierung und Motivierung
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes
- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung



Jana Schein

Pflegekoordinatorin Jana Schein begleitet Sie in der Ausübung des Ehrenamtes.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kontakt & Information:

Jana Schein
Tel.: 0664 / 518 07 99
E-Mail: jana.schein@shv-wolfsberg.at

Angehörigen-Treffpunkt: Gemeinsam stark in der Pflege

Lange Zeit war der „Stammtisch für pflegende Angehörige“ mit Christine Schaller fixer Bestandteil der „Gesunden Gemeinde“ St. Paul. Nach einigen Jahren Pause wird dieser Angehörigen-Treffpunkt nun im Rahmen der Pflegenahversorgung wieder angeboten. Der Stammtisch richtet sich an pflegende Angehörige der Gemeinden Lavamünd, St. Georgen und St. Paul und findet einmal im Monat im Gasthaus Kaimbacher in Ettendorf statt.

Im Vordergrund stehen das gemütliche Beisammensein, gemeinsamer Austausch über Herausforderungen, Tipps zur Selbstfürsorge und gegenseitige Unterstützung in einem vertraulichen und unterstützenden Umfeld für pflegende Angehörige.



© Pixabay

Termine 2. Quartal 2024:

- 11. April: Vorsorgeregulierung für rechtliche Angelegenheiten im Erwachsenenalter (Erwachsenenschutzvertretung, Vorsorgevollmacht)
- 8. Mai: Lebensqualität bei Demenz. Förderung von Aktivitäten
- 13. Juni: Hilfsmittel zur Unterstützung von Pflege und Betreuung zu Hause

jeweils von 13.00 bis 15.00 Uhr
Gasthaus Kaimbacher in Ettendorf

Pflegenahversorgung wird fortgesetzt

2020 wurde in Kooperation der Stadtgemeinde St. Andrä und der Marktgemeinde St. Paul das Projekt der Pflegenahversorgung gestartet. Pflegekoordinatorin Christina Unterberger konnte in dieser Zeit über 1.000 Fälle bearbeiten und vor allem der älteren Generation mit Rat und Tat zur Seite stehen. Während die Marktgemeinde St. Paul bereits im Sommer 2023 einer Fortsetzung positiv zugestimmt hat, wurde die Zusammenarbeit in der Nachbargemeinde leider beendet.

In enger Abstimmung mit dem Land Kärnten und dem Sozialhilfverband Wolfsberg konnte nun eine Lösung bis zum Jahresende für die Bevölkerung gefunden werden: Jana Schein ist seit August 2022 als Community Nurse (Gemeindegewesenerin) in den Nachbargemeinden St. Georgen und Lavamünd tätig und steht nun auch der St. Pauler Bevölkerung unterstützend zur Seite. Als diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin und der damit verbundenen 15-jährigen Berufserfahrung, ist sie die ideale Ansprechperson bei allen Fragen rund um die Themen Pflege, Betreuung und Gesundheit.



Amtsleiterin Silke Thamerl, Pflegekoordinatorin Jana Schein, Dr. Michaela Miklautz und Bgm. Stefan Salzmann (v.l.n.r.)

Aufgabengebiete der Pflegekoordinatorin:

- Entlastungsgespräche, pflegetherapeutische Gespräche sowie Trauer- und Hospizbegleitung
- Entlastungsmöglichkeiten für informell pflegende Angehörige (Urlaub für pflegende Angehörige, Pflegestammtisch, psychologisches Angehörigengespräch, Demenzberatung, Kurzzeitpflege, Antragstellungen jeder Art, Begleitung bei einem Umzug)
- Anleitung bzw. Schulung pflegender Angehöriger im Umgang mit Pflegehilfsmitteln
- Hilfsmittel (Beratung, Organisation, Kontaktherstellung zu Bandagisten)
- Pflegegeld (Beantragung, Erhöhung, Klage)
- Länderübergreifende Versicherungs- und Pflegegeldprobleme (Schweiz, Deutschland)
- Mobile Dienste (Beratung, Information, Organisation)
- Information zur 24-Stunden-Betreuung
- Information über Pflegeheime (Unterstützung bei der Antragstellung, Begleitung bei der Aufnahme)
- Essen auf Rädern (Information, Unterstützung bei Antragstellung)
- Information Erwachsenenvertretung (Vernetzung zum VertretungsNetz-Erwachsenenvertretung, Organisation benötigter Unterlagen, Antragstellung)
- Information, Hilfestellung und Weiterleitung sämtlicher Anträge (z. B. Rezeptgebührenbefreiung, GIS-Befreiung, Heizkostenzuschuss usw.)
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit Ärzten und dem Case- und Care Management des LKH Wolfsberg
- Zusammenarbeit und Austausch mit dem Gesundheits-, Pflege und Sozialservice (GPS) der BH Wolfsberg und dem Land Kärnten
- Mitarbeit im Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde“
- Aufbau Ehrenamt (Anleitung und Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Einzel- und Gruppengespräche, Vermittlung eines ehrenamtlichen Besuchs- und Fahrtendienstes für die Bürger)

Kostenlose Beratungstermine finden je nach Wunsch telefonisch oder nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im häuslichen Umfeld oder im Rathaus statt.

Kontakt & Information:

Jana Schein
Tel.: 0664 / 518 07 99
E-Mail: jana.schein@shv-wolfsberg.at

Erreichbarkeit und Terminvereinbarung:

Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag von 08.00 bis 13.00 Uhr



Walk & Talk!

Themenschwerpunkt Frauengesundheit

Spaziergehen stärkt die körperliche und mentale Gesundheit. – Bei „Walk & Talk!“ kommt nicht nur der Kreislauf und Muskeln in Bewegung, sondern auch festgefahrene Gedanken. Begleitet von Expertinnen kommt man bei leichten Gruppenspaziergängen miteinander ins Gespräch. Das gemeinsame Erleben in der Natur und die aktuellen Bedürfnisse der Teilnehmerinnen stehen dabei im Mittelpunkt.

Die „Gesunde Gemeinde“ St. Paul lädt zur gemeinsamen Wanderung:

Ausgehend vom Rathaus St. Paul führt uns die Wanderung vorbei an der Ruine Rabenstein zu Slow Food-Produzentin Elisabeth Maier von „Fräulein Maiers Kräuterei“. Nach einer Stärkung geht es zurück zum Ausgangspunkt. Auch Männer sind herzlich willkommen.



© Martin Hofmann

Sonntag, 21. April 2024

Treffpunkt:

09.00 Uhr beim Rathaus oder
ca. 11.00 Uhr beim Gasthaus Rabensteiner

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis spätestens 17. April 2024 unter Tel. 04357/2017-22 oder per E-Mail an kerstin.maier@ktn.gde.at gebeten.

Die Wanderung entfällt bei Schlechtwetter.

Hebammen-Treff mit Sieglinde Manges

In Kooperation mit dem Gesundheitsland Kärnten und der „Gesunden Gemeinde“ wird der kostenlose Baby-Kleinkindtreff auch 2024 fortgesetzt. Hebamme Sieglinde Manges beantwortet in gemütlicher Atmosphäre alle Fragen rund um die Zeit vor und nach der Schwangerschaft und gibt wichtige Tipps.

2. Quartal 2024:
Mittwoch, 10. April
Mittwoch, 8. Mai
Mittwoch, 12. Juni

von **09.00 bis 10.30 Uhr**
im **Rathaus der Marktgemeinde St. Paul**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Mitten im Leben

Aktiv und selbstbestimmt älter werden

Jeweils montags um 15.30 Uhr im Rathaussaal der
Marktgemeinde St. Paul

2. Quartal 2024:
8. und 22. April
6. und 27. Mai
3. und 17. Juni
1. Juli

Auch die Teilnahme an einer Schnupperstunde ist
jederzeit möglich!

„Wer rastet, der rostet!“

Unkostenbeitrag: € 3 pro Einheit
Nähere Informationen erhalten Sie bei
Gruppenleiterin Maria Wright
Tel. 0699/192 68 235

Kindergarten Granitztal und St. Paul



Faschingsnarren in St. Paul.



Bgm. Stefan Salzmann besucht die Faschingsnarren.



Endlich Schnee!



Entspannung bei Yoga mit Carmen.



Bewegung macht Spaß!



Buntes Faschingstreiben im Kindergarten und der Kindertagesstätte Granitztal.



Unser Spielplatz ist toll.



Lei Lustig in der KITA St. Paul.



Gesundenuntersuchung.



Adventkind und Glückselgenchen.

Volksschule Granitztal und St. Paul



4. Klasse gewinnt Gratis-Frühstück beim AMA-Wettbewerb.



Schi- und Rodeltag auf der Weinebene.



Lesespaß mit „Krimikids“ in der Volksschule St. Paul.



NAWI-Unterricht - Unsere kleinen Forscher bei der Arbeit.



Perfekte Eisverhältnisse am Sportplatz Granitztal.



Winterspaß in der Volksschule Granitztal.



„Gesunde Jause“ in der Volksschule Granitztal.

MINT-Mittelschule St. Paul



Wintersporttage

In der Zeit vom 30. Jänner bis 1. Februar fanden die Wintersporttage der 2. Klassen auf der Koralpe statt. Die Skifahrer nutzten drei Tage lang die bestens präparierten Pisten und die Schlittenfahrer marschierten Richtung Schutzhaus, um anschließend die Strecke wieder talwärts runterzufahren – manche unter ihnen sogar mehrfach. Einige Schüler konnten auch erste Erfahrungen beim Schneeschuhwandern sammeln.



Tischtennis-Schnuppertraining

Am 8. Februar hatten die 1. und 2. Klasse die Gelegenheit im Rahmen eines Tischtennis-Workshops mit dem Tischtennis Club St. Paul ihre Fertigkeiten sowie ihr Ballgefühl zu verbessern.

Obmann Stefan Spanschel gelang es Landestrainerin Branka Pasalic für die Schnuppereinheit nach St. Paul zu holen. Neben dem klassischen Training kam der Spaß nicht zu kurz. Vielleicht befindet sich bereits das nächste Talent für zukünftige Meisterschaftserfolge in den Reihen der Schüler.



Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht

F. Gutsche GmbH
Inh. Frank Gutsche

A-9400 Wolfsberg, St. Thomaser Straße 24
Tel. Nr.: 04352 – 500 27
Fax Nr.: 04352 – 982 24
Mobil: 0699-11 04 87 82
Mail: frank.gutsche@finanzservice.co.at
www.dsgs-versicherung.at



Versicherung • Finanzierung • Leasing • Veranlagung

Gymnasium St. Paul

Sensationeller Dreifacherfolg im Hallenfußball

Anfang Februar fand das traditionelle Hallenfußballturnier der katholischen Internate und Privatschulen in Südtirol statt. Insgesamt 130 sportbegeisterte Jugendliche aus drei Ländern bewiesen zwei Tage lang ihr fußballerisches Können auf höchstem Niveau. Nach einem sensationellen Dreifacherfolg in allen Spielkategorien durch das Stiftsgymnasium, geht der heißbegehrte Wanderpokal erstmalig nach St. Paul. Beim perfekt organisierten Freizeitprogramm wurden abseits des Fußballfeldes alte Freundschaften erneuert und neue geschlossen. Besonders Highlight war dabei die musikalische Mitgestaltung der Messe, gemeinsam mit dem Chor des Vinzentinum Brixen und den Regensburger Domspatzen.



Lateinolympiade

Der diesjährige Lateinwettbewerb fand am 22. Februar unter dem Motto „Pacem in terris“ (Frieden auf Erden) im Konvikt statt. Rund 60 Teilnehmer aus ganz Kärnten übersetzten Textstellen aus dem Friedensapell „Querela Pacis“ von Erasmus von Rotterdam. Das Stiftsgymnasium darf sich über zwei Podestplätze freuen: Anja Riegler (8b) erreichte im Bewerb „Latein-Langform“ den hervorragenden 3. Platz, Elena Zwantschko (8b) brillierte im Bewerb „Latein-Kurzform“ mit dem 2. Platz.



Unterstützt wurden die Sprachtalente durch die Lateinprofessoren Günter Peter, Karin Pichler und Franz Spöcklberger.

Gasthaus Poppmeier



Ihr Wirtshaus am Stiftshügel
& Team wünschen
ein frohes, gesegnetes Osterfest!

28. Juni bis 1. Juli 2024
KIRCHTAG beim Poppmeier

9470 ST. PAUL im Lav. - TEL. 04357/2087 - Fax 3901
www.poppmeier.co.at

Frohes Osterfest wünscht
Ihr **Elektrofachgeschäft**

EP:Pajnik
ElectronicPartner

Unser Service
macht den Unterschied.

TV, MULTIMEDIA, TELECOM, HAUSHALTSGERÄTE
PHOTOVOLTAIK, MOTOREN WickLEREI
ELEKTROINSTALLATIONEN

9470 St. Paul, Bahnhofstrasse 7, Tel. 04357-3300
Fax: 04357-33004, Mobil: 0664-1133300
E-Mail: elektro.pajnik@aon.at, www.ep-pajnik.at



Freiwillige Feuerwehr Granitztal

Übungen und Einsätze

Sämtliche für die Bahn zuständige Feuerwehren zwischen Wolfsberg und Ruden sowie das Rote Kreuz und die Polizei nahmen am 18. November an der letzten großen Übung vor Teilinbetriebnahme der Koralmbahn teil. Übungsannahme war ein Zugunfall mit eingeklemmten Personen zwischen St. Paul und der Lüfterzentrale Granitztal. Zusätzlich fand am 19. Jänner gemeinsam mit den steirischen Kollegen eine Tunnelübung statt.

Neben zwei Einsätzen wegen Schneebruchs und drei technischen Hilfeleistungen, verliefen die letzten Monate bei den Einsätzen ruhig.

Friedenslicht-Aktion

Auch diesmal unterstützte die Wehr die Friedenslicht-Aktion der Jugendfeuerwehr. Die Ausgabe erfolgte in der Volksschule und dem Kindergarten Granitztal sowie im Anschluss an die Christmette in der Pfarrkirche St. Martin. Die gesammelten Spenden kommen fünf bedürftigen Familien im Bezirk zugute - ein herzliches Dankeschön allen Spendern.

90. Geburtstag

Am 5. Februar gratulierte eine Abordnung Altmitglied Mathias Schliefnig zu seinem runden Geburtstag. Der Jubilar trat 1950 in die Wehr ein und war viele Jahre als Hauptmaschinist tätig. Die Kameradschaft wünscht auf diesem Wege nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.



Komm auch Du zur Feuerwehr

Hast du das 15. Lebensjahr vollendet und Interesse an der aktiven Mitarbeit bei der Feuerwehr? Dann komm zu uns!

Kontakt:

Kommandant OBI Markus Schober, Tel. 0664/390 77 97 oder per Mail an ff.granitztal@aon.at

Gasthaus Gössnitzer

9470 Sankt Paul im Lavanttal
Granitztal-Sankt Paul 9
Tel. 04357/2197, Fax DW 4
office@goessnitzer.at
www.goessnitzer.at

Festlich arrangieren wir unsere Räumlichkeiten für Hochzeiten, Taufen, Geburtstage und Betriebsfeiern - stets umsorgt von unserem aufmerksamen Servicepersonal!

MOSTLAND-EXPRESS Ausflugsfahrten!

CATERING *all inclusive*

Ostersonntag:
Ostertanz der FF-Granitztal

◆◆◆

*Familie Schober und das Team vom
GH Gößnitzer wünschen Frohe Ostern!*

Warme Küche täglich von 11:00 – 14:00 Uhr,
an Sonn- und Feiertagen von 11:00 – 15:00 Uhr.

Öffnungszeiten: Mo. und Di.: Ruhetag;
Mi.-Sa.: 9:00-24:00 Uhr ; So.: 9:00-15:00 Uhr

*Ein frohes Osterfest
wünscht*

Säge- und Hobelwerk

**Fritz
Hinteregger**

- Bandsäge
- Bauholz
- Lohnschnitt
- HOBELWARE

Tel. / Fax: 04357/36 63
Mobitel.: 0650/944 73 56



Freiwillige Feuerwehr St. Paul

Friedenslichtaktion

Im Zuge der Friedenslichtaktion 2023 konnten durch die Lavanttaler Feuerwehren Spenden in Höhe von 27.500 Euro gesammelt werden. Dieser Beitrag wurde an fünf hilfsbedürftige Familien aus unserem Bezirk übergeben.



Großübung im Granitztal-Tunnel

Gemeinsam mit den ÖBB, dem Roten Kreuz und der Polizei fand eine Einsatzübung im Granitztal-Tunnel statt, um den Ablauf der Rettungskette bei der Entgleisung einer ÖBB-Zuggarnitur mit ca. 60 Fahrgästen zu üben. Insgesamt 90 Kameraden der Feuerwehren St. Paul, Granitztal, St. Georgen, Maria Rojach, St. Andrä, Wolfsberg, Ruden und Untermittlerndorf nahmen daran teil.

Nachwuchs in der Feuerwehr

Die Wehr gratuliert Hauptmaschinisten Benjamin Mocher und seiner Sabrina zu ihrem Sohn Matheo Fabio, welcher am 22. Dezember das Licht der Welt erblickte.

Neuwahl Kommandant-Stellvertreter

Um sich ganz seiner Tätigkeit als Abschnittskommandant widmen zu können, legte ABI Gerald Sulzer sein Amt als Kommandant-Stellvertreter mit Jahresbeginn zurück. Die Kameradschaft bedankt sich bei Gerald sehr herzlich für seine langjährige Führungstätigkeit. Bei der im Vorfeld der Jahreshauptversammlung abgehaltenen Neuwahl wurde BI Timo Mohl einstimmig zum neuen Kommandanten-Stellvertreter gewählt.



Jahreshauptversammlung 2024

Am 2. März fand im Rathausaal die alljährliche Jahreshauptversammlung statt. Im Jahr 2023 wurden die Kameraden zu insgesamt 347 Einsätzen und Hilfeleistungen gerufen. Insgesamt wurden 15.916 ehrenamtliche Stunden aufgewendet und 12.096 Kilometer unfallfrei absolviert. Unsere Jugendfeuerwehr hat im abgelaufenen Jahr insgesamt 2.705 Stunden geleistet, der Wissenstest in Bronze wurde von drei Jugendlichen, der Wissenstest in Silber von zwei Jugendlichen und der Wissenstest in Gold von vier Jugendlichen mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert. Wir sind stolz auf euch!

Mit Fabienne Hinteregger, Leonie Mühlak, Mirella Reichmann, Vanessa Stauber, Nicole Walzl sowie Daniela und Lena Zechner wurden gleich sieben Frauen von Bürgermeister Stefan Salzmann angelobt und zur Feuerwehrfrau befördert. Weiters wurden Harald Kienzl (Hauptfeuerwehrmann), Florian Krobath (Oberfeuerwehrmann), Dominik Krobath (Oberlöschmeister) und Gebhard Pletz (Oberverwalter) befördert. Auf Grund ihrer besonderen Leistung als Ortsbeauftragte wurde Sabine Stauber sowie Christian Hartl und Benjamin Mocher zum Löschmeister befördert.



Nachfolgende Kameraden wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft mit Ärmelstreifen ausgezeichnet:

Timo Mohl (10 Jahre), Pater Anselm Kassin (15 Jahre), Markus Wagner (20 Jahre), Richard Trauntschnig (25 Jahre), Harald Oswald und Alexander Stauber (30 Jahre), Ernst Weissenberger (40 Jahre), Siegfried Loibnegger und Hermann Streit (45 Jahre), Kurz Bravc (55 Jahre), Christian Ninaus (65 Jahre).

Vorankündigung
Bezirksleistungswettbewerb in St. Paul
Samstag, 8. Juni 2024

Die Feuerwehr St. Paul bedankt sich für die erwiesene Unterstützung und wünscht allen Gemeindegürgern ein frohes Osterfest!

Gemeinsam.Sicher: Fahrradordnung für Radfahrer

Das Fahrrad gewinnt zunehmend an Beliebtheit und nimmt somit auch einen immer größer werdenden Stellenwert im Alltag ein. Um das Miteinander von Radfahrern und anderen Verkehrsteilnehmern sicher und angenehmer zu gestalten, fassen wir nachfolgend einige gesetzliche Rechte aber auch Pflichten gemäß Straßenverkehrsordnung (StVO) zusammen, die zur Sicherheit aller beitragen.



GEMEINSAM.SICHER
in St. Paul

Pflicht zur Benutzung von Radfahranlagen

Ist eine Radfahranlage (Radfahrstreifen, Mehrzweckstreifen, Radweg, Geh- und Radweg oder Radfahrerüberfahrt) vorhanden, muss diese von Radfahrern grundsätzlich auch benutzt werden. Ansonsten muss auf der Fahrbahn gefahren werden. Ausnahme: Einspurige Fahrräder mit Anhänger (max. 100 cm Breite), mehrspurige Fahrräder (nicht breiter als 100 cm), Rennräder während Trainingsfahrten;

Fahrordnung auf Radfahranlagen

Radfahranlagen dürfen grundsätzlich in beiden Fahrtrichtungen befahren werden. Von dieser Regel ausgenommen sind Radfahranlagen mit Bodenmarkierungen (Richtungspfeile), welche nur in Pfeilrichtung befahren werden dürfen. Radfahrstreifen dürfen nur in jener Fahrtrichtung befahren werden, in die der angrenzende Fahrstreifen befahren werden darf. Die Richtung, in der Fahrradsymbole als Bodenmarkierung angebracht sind, zeigt nicht die Fahrtrichtung an.

Radfahrüberfahrten

Auch wenn Radfahrer auf Radfahrerüberfahrten Vorrang haben, dürfen sie sich diesen – außer es befinden sich aktuell in unmittelbarer Nähe keine Kraftfahrzeuge – nicht beliebig schnell nähern. Die StVO definiert bei unregelmäßig befahrenen Radfahrüberfahrten eine Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h. Darüber hinaus darf eine Überfahrt mit dem Rad nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug und für dessen Lenker überraschend befahren werden.

Gehsteige und Gehwege

Gehsteige und Gehwege dürfen mit Fahrrädern nicht in der Längsrichtung befahren werden! Nur das Queren, z. B. im Zuge der Zufahrt zu einem Fahrradabstellplatz, ist erlaubt.

Schutzwege („Zebrastreifen“)

Das Befahren von Schutzwegen mit Fahrrädern in Gehrichtung der Fußgänger ist verboten. Ausgenommen ist das Befahren mit Fahrrädern, wenn links und rechts des Schutzweges Quermarkierungen jeweils versetzt zu den Längsstreifen und Schutzwegmarkierungen angebracht sind.

Einbahnstraßen

Grundsätzlich ist es verboten, mit dem Rad gegen eine Einbahn zu fahren. Das Fahren gegen eine Einbahn ist für Radfahrer nur zulässig, wenn es ihnen durch ein eigenes Verkehrszeichen („Ausgenommen Radfahrer“) erlaubt ist oder die Einbahnstraße zugleich eine Wohnstraße (Schrittgeschwindigkeit) ist.

Fußgängerzonen

In Fußgängerzonen ist grundsätzlich jeglicher Fahrzeugverkehr und damit auch das Rad fahren (ausgenommen das Schieben) verboten. Das Fahren in Schrittgeschwindigkeit ist nur mit entsprechender Beschilderung erlaubt.



VERMESSUNG
PÖLLINGER

www.vermessung-poellinger.at

Wir gehen an Ihre Grenzen!

Die tatsächliche Größe Ihres Grundstücks ist z.B. bei einer Bewertung oder einem Verkauf ein wertbeeinflussender Faktor.

DI Karin Pöllinger
Staatlich befugte und beeidete Ingenieurkonsultantin für Vermessungswesen und Geoinformation

Neuer GLS PaketShop-Partner



Geprägt von einem kontinuierlich steigenden Paketaufkommen ist es oft eine Herausforderung die Lieferungen auch zu Hause entgegennehmen zu können. In Kooperation mit GLS Austria wurde das Serviceangebot nun mit einem neuen Paketshop in der Marktgemeinde St. Paul erweitert. Das Gasthaus Wriesnik steht ab sofort als GLS PaketShop-Partner zur Verfügung. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreichs aber auch nach Europa via GLS direkt zu versenden. Haben Sie den GLS-Paketdienst verpasst, dann wird Ihr Paket hinterlegt und Sie können es dort während den Öffnungszeiten abholen.

Gasthaus Wriesnik – GLS PaketShop Partner

Legerbuch 3, 9470 St. Paul im Lav.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 11.00 bis 19.00 Uhr

Nähere Informationen über Tarife und Konditionen online unter www.gls-paketshop.at.

„Print Polsinger“ verlegt Standort nach St. Paul

Vor rund 24 Jahren eröffnete das Unternehmer-Ehepaar Edmund und Elisabeth Polsinger den Copyshop „Print Polsinger“ in Wolfsberg. Im Jahr 2008 erfolgte der Umzug von der Johann-Offner-Straße in das Einkaufszentrum EUCO. Der bevorstehende Umbau war nun ausschlaggebend für den Standortwechsel nach St. Paul. Ab dem 2. April wird der Betrieb in einem rund 60 Quadratmeter großen Zubau des Eigenheims der Familie Polsinger in der Kollerhofsiedlung aufgenommen. Klassische Öffnungszeiten wird es nicht geben, nach telefonischer Voranmeldung ist jeder Kunde herzlich willkommen, um das bekannte Produktsortiment des Copyshops zu nutzen.



© RegionalMedien

Print Polsinger, Kollerhofsiedlung 6, 9470 St. Paul im Lav.

Tel.: 0660/774 40 09, E-Mail: office@printpolsinger.at, Web: www.printpolsinger.at

Selce – Ein Juwel an der Adria

Das malerische Städtchen Selce, das sich zwischen der azurblauen Adria und den malerischen Hügeln Kroatiens erstreckt, bildet eine idyllische Kulisse für entspannte und unterhaltsame Frühlingstage am Meer. Auf der „Danke-schönfahrt“ von GRUBER-reisen haben Sie die Gelegenheit, im komfortablen Vier-Sterne-Hotel Katarina direkt am Meer zu entspannen und die großzügige Außenanlage mit einem atemberaubenden Blick auf das glitzernde Wasser und die Insel Krk zu genießen. Die Wellness- und Spa-Oase des Hotels lädt dazu ein, Körper und Geist zu verwöhnen und bietet eine breite Palette an Massagen und verjüngenden Behandlungen. Abseits des Strandes lockt das charmante Städtchen mit seinen verwinkelten Gassen und traditionellen Restaurants. Darüber hinaus bietet Selce eine reizvolle Umgebung für Ausflüge, die darauf warten, entdeckt zu werden! Infos und Buchungen bei GRUBER-reisen in Wolfsberg, Tel. 04352 52420.



DANKESCHÖNFAHRT NACH SELCE

Termin: 05.05. – 09.05.2024

p.P. im DZ
€ 465,-

Inkludierte Leistungen: Fahrt im Komfort-Reisebus, Unterbringung im 4* Hotel Katarina mit Halbpension und Getränke zum Abendessen, Benutzung der Poollandschaft sowie des Wellness- und Spa-Bereich

GRUBER-reisen Reisebüro WOLFSBERG
Hoher Platz 13, +43 4352 52420
wolfsberg@gruberreisen.at
www.gruberreisen.at



ANZEIGE



**Bauprojekte aus einer Hand
als Generalunternehmer**

- Neubau
- Thermische Sanierung
- Gewerbebau
- Zu- und Umbau
- Wohnbau
- Baumeister Arbeiten



Framrach 66, 9433 St. Andrä
0664 455 18 60
office@knd-bau.at
www.knd-bau.at



KRUSCH 
PLAN UND BAU GmbH

Unsere Leistungen

- Planung
- Energieberatung über das Land Kärnten
- Energieausweis
- Bauleitung
- Sanierungscoach
- Förderungsabwicklung

BAUMEISTER STEFAN KRUSCH

Framrach 66 | 9433 St. Andrä
0664 520 63 50 | office@plan-krusch.at

UMFASSENDE THERMISCHE SANIERUNG

*Holen Sie sich bis zu 115.100 Euro
von Bund und Land als Einmal Zuschuss!*

vorher



nachher



Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!



Bürgermeister
Stefan Salzmann

Sprechstunde:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0664/203 86 59

Entwicklungschance Koralmbahn

Mit der feierlichen Eröffnung des Intercity-Bahnhof St. Paul im Lavanttal und der damit verbundenen Teilinbetriebnahme der Koralmbahn hat das Jahrhundertprojekt einen bedeutsamen Meilenstein erreicht. Anfang März fand erstmalig ein Treffen der neu eingerichteten Arbeitsgruppen der Kärntner Landesregierung (Abteilung 15) zu den Entwicklungschancen der Koralmbahn in unserer Gemeinde statt. In Form von Workshops hatten die Gemeindevertreter des Lavanttales die Möglichkeit auf direktem Weg die Anliegen und Überlegungen ihrer Gemeinden in Hinblick auf die Themenfelder Standortentwicklung und Raumplanung, Arbeitsmarkt, Wirtschaft, Forschung, Technologie, Innovation, Bildung, Mobilität, Logistik sowie Sozial- und Wohnraumentwicklung gegenüber der Fachabteilung einzubringen. Zudem informierte BABEG-Geschäftsführer Markus Hornböck über den Status-Quo des Interkommunalen Technologieparks.

Besuch des Militärkommandanten

Zu Beginn des Jahres besuchte der neue Kärntner Militärkommandant Brigadier Philipp Eder erstmals unsere Marktgemeinde. Da man von erhöhten Beobachtungspunkten aus die beste Übersicht hat, war die Ruine Rabenstein die erste Station. Im Anschluss fand eine Besprechung im Rathaus statt, bei dem das Interesse an einer zukünftigen Angelobungsfeier in St. Paul kundgetan wurde, die Antwort war positiv. Ich wünsche Brigadier Eder viel Erfolg bei der Wahrung des Friedens und der Sicherheit, und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.



Fasching in St. Paul

Nachdem der neue Faschingsschlüssel in einer sensationellen Faschingssaison seine Premiere feierte, war es an der Zeit, dass er wieder ins Rathaus zurückkehrte. Eine Abordnung der Narrenrunde St. Paul unter Obmann-Stv. Hansi Lippitz besuchte dazu das Rathaus, und öffnete sogleich eine lange verschlossen geglaubte Glastür zum Bauamt. Ich bedanke mich bei allen mitwirkenden Närrinnen und Narren für die gelungenen Narrensitzungen und den außerordentlich gut besuchten Faschingsumzug in unserem Ort. Ich freue mich bereits jetzt auf die kommende „Lei lustige“ 5. Jahreszeit.

Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich einen guten Start in den Frühling, ein frohes Osterfest und viel Gesundheit!

Herzlichst, Ihr
Stefan Salzmann

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Der Frühling, eine Jahreszeit voller Hoffnung und Erneuerung, bringt nicht nur wärmere Temperaturen und erblühende Landschaften mit sich, sondern auch ein regelrechtes Erwachen der Natur und des Menschen. Die Mitarbeiter unseres Bauhofes absolvieren derzeit die alljährlich wiederkehrenden Arbeiten in Vorbereitung auf den Frühling – darunter beispielsweise der jährliche Baumschnitt und die damit verbundene sicherheitstechnische Überprüfung des Baumbestandes, die in Form eines Baumkatasters dokumentiert wird. Schon bald wird auch mit der Bepflanzung der öffentlichen Garten- und Parkanlagen begonnen.

Straßenbeleuchtung Hundsdorf

Eine Straßenbeleuchtung spielt eine entscheidende Rolle für die Sicherheit von öffentlichen Räumen und schafft ein sicheres Umfeld für Fußgänger und Verkehrsteilnehmer. Nachdem sich in Hundsdorf über die letzten Jahre hinweg eine neue Siedlung entwickelt hat, wurde nun die Straßenbeleuchtung im Bereich Kollnitzer Weg bis Hundsdorf erweitert.

In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass es leider aus technischen Gründen immer wieder zu Störungen und (Teil-) Ausfällen in der Straßenbeleuchtung kommen kann. Ich bedanke mich bei all jenen, die solche Meldungen an die Gemeinde weitergeben. Unsere Mitarbeiter sind stets bemüht, die Fehlerquellen schnellstmöglich ausfindig zu machen und zu beheben.



1. Vizebürgermeister Stephan Lippitz
Referat: Gewerbliche Wirtschaft, gemeindeeigene Wirtschaftsbetriebe (Schwimmbad, Bestattung, Friedhof), Kinderspielplätze, Garten- und Parkanlagen, Ortsbildpflege, Bauhof, Straßenbeleuchtung

Sprechstunde:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0664/244 49 40

Schwimmbadsaison 2024

Schon bald beginnen die Vorbereitungen für die neue Badesaison in unserem über die Gemeindegrenzen hinaus beliebten Erlebnisschwimmbad. Abhängig von der Wetterlage erfolgt die Eröffnung alljährlich Mitte Mai. Auch unsere ÖWR St. Paul steht bereits in den Startlöchern für die neue Sommersaison. Um im Ernstfall rasch und richtig reagieren zu können ist die regelmäßige Auffrischung der Erste-Hilfe-Kenntnisse von großer Bedeutung. Zudem versucht das Team rund um Einsatzstellenleiterin Nicole-Simone Diex möglichst vielen Kindern das Schwimmen beizubringen. Allfällige Termine zu Schwimmkursen werden zeitgerecht bekanntgegeben.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest und einen schönen Start in den Frühling.

Ihr Vizebürgermeister
Stephan Lippitz

BLUMEN SILVIA
Inh. Silvia Bruderhans
Hauptstraße 21
9470 St. Paul
Tel.: 0660/7642419
E-Mail: Blumen.Silvia@gmx.at

Konditorei Café STERNWEISS
Café - Konditorei
Gasthaus
Inh. Andrea Oberhauser
Mittwoch und Samstag Ruhetag! 9470 St. Paul | Lobisserplatz 1 | T 04357/2046
info@sternweiss.at | www.sternweiss.at

EIS aus eigener Erzeugung

GUTSCHEIN 1 BECHER SLUSH 0,2l
AUSSCHNEIDEN und MITBRINGEN!

Wir wünschen ein frohes, gesegnetes Osterfest!

Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!



Die Schwarzviertler Straße wird diesen Sommer saniert.



2. Vizebürgermeister Adolf Streit
Referat: Straßen, Wege und
Plätze, Brücken, Straßenreinigung,
Schneeräumung, Fremdenverkehr,
Wasserversorgung und Kanalisation,
Kirchtag

Sprechstunde:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0650/971 84 51

Die aus dem Winterschlaf erwachende Natur und viel Sonne wirken positiv auf Geist und Körper. Das Leben in der Natur kommt wieder zurück. Auch wir in unserer Gemeinde haben viele Aufgaben zu bewältigen. Auf Grund der verheerenden Unwetter im vergangenen Jahr stehen bei uns noch zahlreiche Schadensbehebungen, ganz besonders bei unserem Wegenetz, an. Eine zeitgemäße Verkehrsinfrastruktur ist die Voraussetzung für das Leben und Wirtschaften im ländlichen Raum. Sobald es die Witterung zulässt, werden wir in den nächsten Wochen und Monaten wieder gemeinsam mit der „Agrartechnik-Ländliches Wegenetz“ vom Land Kärnten, mit den Straßensanierungsarbeiten nach den Elementarereignissen vom letzten Jahr, beginnen.

Sanierung Granitztal Straße L134 – Bereich Schwarzviertler Straße

Heuer im Sommer wird das Land Kärnten zwischen Erlebnisschwimmbad St. Paul (km 9,4) bis zum Kreuzungsbereich Mahkovec (km 10,1) eine Generalsanierung vornehmen. Nachdem das Verkehrsaufkommen auch in diesem Abschnitt immer größer wird, ist die Sanierung der Deckschichte mit einem lärmindernden Asphaltmaterial vorgesehen. Dadurch soll vor allem für die direkten Anrainer eine Erhöhung des Lärmschutzes erreicht werden. Im Zuge der Sanierung werden auch alle alten Schachtdeckel durch neue „Selbstnivellierende Deckel“ mit umlaufender Dichtung, die zu einer weiteren Minderung der Lärmbelästigung beitragen, von der Gemeinde zur Verfügung gestellt und ausgetauscht.

Der Frühling kommt mit großen Schritten und das Osterfest steht vor der Tür. Ostern ist nicht nur ein Familienfest, sondern auch eine Zeit, in der altes Brauchtum hochlebt. Leben wir gemeinsam unsere Traditionen und verbringen ein paar Tage im Kreise unserer Liebsten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien „Frohe Ostern“.

Euer Adi Streit



Geschätzte St. Paulerinnen und St. Pauler, liebe Jugend und Junggebliebene!

Dankbarkeit und Zufriedenheit sind neben Bewegung an der frischen Luft und gesunder Ernährung die wichtigsten Bausteine für ein starkes Immunsystem. Zudem benötigt der Mensch Energie – ausreichend Schlaf, Bewegung und eine ausgewogene Ernährung helfen uns dabei unseren Energiehaushalt aufrechtzuerhalten. Wir dürfen uns glücklich schätzen in einem wahren Paradies zu leben. Nutzen wir die Schätze unserer Natur und den beginnenden Frühling, um vermehrt Sonne und frische Luft zu tanken und so einen positiven Einfluss auf unseren Organismus und unser Wohlbefinden auszuüben. In diesem Zusammenhang darf ich Sie zum „Walk & Talk“ der „Gesunden Gemeinde“ am 21. April (Treffpunkt 09.00 Uhr) einladen. Ausgehend vom Rathaus führt uns unsere Wanderung vorbei an der Ruine Rabenstein zu „Fräulein Maiers Kräuterei“ von Slow Food-Produzentin Elisabeth Maier. Sie sind herzlich dazu eingeladen mit uns gemeinsam die Natur zu genießen, die „Slow Food“-Küche besser kennenzulernen und dabei ins Gespräch zu kommen.



Gemeindevorständin Lydia Mosser
Referat: Familie, Bildung und Soziales, Kindergärten, Wohnungs- und Mietwesen, Gesundheit

Sprechstunde:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0699/183 90 105

Taekwondo-Club St. Paul-Granzitztal

Die koreanische Kampfkunst Taekwondo ist nicht nur eine Form der Selbstverteidigung. Diese Sportart verbindet Koordinationstraining, Gymnastik und Atemübungen miteinander, und vermittelt zugleich Werte wie Disziplin und Respekt. Körperliche Kräfte werden sinnvoll eingesetzt und mit dem Geist in Harmonie gebracht. Geeignet für Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer – bis ins hohe Alter. Es gibt also viele Gründe, Taekwondo zu erlernen und mit dem Taekwondo-Club St. Paul-Granzitztal auch einen örtlichen Verein. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Das Training findet jeweils Dienstag und Freitag von 17.30 bis 18.45 Uhr bzw. 19.00 bis 20.15 Uhr in der Volksschule Granzitztal statt. Zusätzlich bietet Bruno Pascuttini (Tel. 0650 / 386 10 77) am 20. April ab 10.00 Uhr eine Informationsveranstaltung an.



Kinderbetreuung Granzitztal: Neue Standortleitung

Gerade für berufstätige Eltern ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie von besonderer Bedeutung. Seit dem aktuellen Kindergartenjahr beheimatet die Volksschule Granzitztal neben der Kindergartengruppe auch eine Kindertagesstätte für Kinder im Alter von ein bis drei Jahren, wodurch 15 neue Betreuungsplätze geschaffen werden konnten. Die Sanierung der Räumlichkeiten im Kindergarten sind für diesen Sommer geplant. Mit 1. März hat Anna-Maria Staubmann die Standortleitung im Granzitztal übernommen. Ihr zur Seite steht ein Team aus erfahrenen Elementarpädagoginnen und Kleinkinderzieherinnen. Neu im Team willkommen heißen darf ich Kleinkinderzieherin Evelin Steinbacher und Elementarpädagogin Brigitte Otschko.

Damit auch im Sommer die Betreuung der Jüngsten sichergestellt werden kann, wird neben dem Sommerkindergarten auch wieder eine Ferienbetreuung angeboten. Detaillierte Informationen und Anmeldung werden zeitnah übermittelt.

Ich wünsche allen ein frohes Osterfest und einen guten Start in den Frühling. Bleiben Sie gesund.

Mit herzlichen Grüßen

Gemeindevorständin
Lydia Mosser

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



© Frießnegger/LK Kärnten

Hofübergabe 2023

Nach jahrzehntelanger Arbeit in ihren landwirtschaftlichen Betrieben, in der Bearbeitung der Äcker, der Erhaltung unserer Kulturlandschaft, der Viehzucht und vielem anderen mehr, haben mit Jahresende 2023 einige unserer Landwirte ihre Höfe in jüngere Hände gelegt und die landwirtschaftlichen Betriebe an ihre Nachfolger übergeben. Wir bedanken uns für ihre langjährige, nachhaltige Arbeit in ihren landwirtschaftlichen Betrieben bei Elisabeth und Konrad Brunner vlg. Fasching, Willibald Käfel vlg. Kalschner und Hubert Stelzl vlg. Messner. Für sie alle war nicht der betriebswirtschaftliche Erfolg maßgebend, sondern die Erhaltung unserer lebenswerten Umwelt und der familiäre Zusammenhalt. Dafür ein aufrichtiges Danke. Den Nachfolgern wünsche ich viel Freude bei der Bearbeitung der übernommenen Hofstellen; Mut, diese den Anforderungen unserer Zeit entsprechend zu entwickeln und damit – wie die Generationen vor ihnen – Grund und Boden erfolgreich zu bewirtschaften.

Termine aus meinen Referaten:

■ Entrümpelungsaktion

Mittwoch, 27. März 2024 von 07.00 bis 19.00 Uhr
Wirtschaftshof der Marktgemeinde St. Paul

■ Hegeringschießen:

HR 136

Samstag, 13. April 2024

von 08.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Für alle Hegeringe

20. und 27. April 2024

von 08.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

jeweils Schießstätte Johannesberg

Gebührenbremse des Bundes

Keine Erhöhungen gibt es in diesem Jahr bei den Müllabfuhrgebühren und den anderen Gemeindeabgaben. Grund dafür war die von der Bundesregierung beschlossene Gebührenbremse. Zur Entlastung der Bürger werden Gemeinden Zweckzuschüsse zu den Gebührenhaushalten gewährt, im Gegenzug verpflichten sich diese, Gebührenerhöhungen im Rechnungsjahr 2024 auszusetzen. Die ansonsten betriebswirtschaftlich notwendigen Erhöhungen bei den Gemeindeabgaben konnten somit in diesem Jahr ausbleiben. Es drängt sich allerdings die Frage auf, ob diese Zuwendung nachhaltig ist. Wird diese Aktion des Bundes für die nächsten Jahre nicht weiterverfolgt, wird uns die Inflation bei den Gemeindegebühren wohl spätestens 2025 erreichen.

Flurreinigungsaktion

Im Bemühen unsere Umwelt sauber zu erhalten, organisiert unsere Gemeinde jedes Jahr eine Flurreinigungsaktion. Die in den vergangenen Jahren verzeichnete Teilnahme der Schulen, Vereine, Organisationen und der Bevölkerung ist großartig. Wir ersuchen auch dieses Jahr wieder die Aktion des Umweltreferates unserer Gemeinde zu unterstützen und bei der Flurreinigung mitzumachen. Infos bei Frau Daniela Puggl im Gemeindeamt unter Tel. 04357/2017-28.

Ich wünsche Euch allen ein frohes und gesegnetes Osterfest! Nehmt Euch Zeit füreinander und genießt die ersten Sonnenstrahlen im Frühling.

Herzlichst Euer
Helmut Krobath



Gemeindevorstand Helmut Krobath
Referat: Land- und Forstwirtschaft
(Tierzucht, Vartierhaltung, Pflanzenschutz), Jagdwesen, Umweltschutz und Abfallbeseitigung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Sprechstunde:

Nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0664/53 25 666

Geschätzte St. Paulerinnen und St. Pauler, liebe Jugend!



Gemeindevorstand Michael Pirker:
Jugend und Sport,
Feuerwehr- und Feuerlöschwesen,
Europäische Union

Sprechstunde:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0680/23 57 976

Sportlicher Start ins neue Jahr

Mit dem 15. St. Pauler Neujahrs Crosslauf am Sportgelände St. Paul erfolgte nicht nur für unsere Gemeinde, sondern auch für mich ein besonders sportlicher Start in das neue Jahr. Ein großes Dankeschön an die Laufgemeinschaft St. Paul mit Obmann Armin Wasner für die hervorragende Organisation. Auch dem Tischtennisclub St. Paul mit Obmann Stefan Spanschel möchte ich meinen Dank aussprechen. Neben der Teilnahme an der Kärntner Meisterschaft wurden vor kurzem auch Schnuppereinheiten für unsere Jugend durchgeführt. Besonders erfolgreich war unsere Eishockey-Mannschaft EC Predators, die sich auch in dieser Saison zum wiederholten Male den Meistertitel in der Lavanttaler ASKÖ Hockeyliga sichern konnten. Herzliche Gratulation.

Landjugend Granitztal

Am 20. Jänner veranstaltete die Landjugend Granitztal ihren traditionellen Bauernball im Gasthaus Kollmann. Vor vollem Haus wurde der diesjährige Ball von Obmann Arnold Leitner und Mädelleiterin Leonie Buchbauer eröffnet. Anschließend wurde bei Live-Musik von den „Pagger Buam“ bis tief in die Nacht getanzt und gefeiert. Ich gratuliere der Landjugend Granitztal für die Organisation und Durchführung dem aus dem Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenkenden Fixtermins.



Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren

Am 2. März fanden die alljährlichen Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren St. Paul und Granitztal statt. Die passende Gelegenheit auf das abgelaufene Jahr zurückzublicken und Bilanz zu ziehen. Die Zahl der Einsätze, Übungen und kameradschaftliche Tätigkeiten zeigt, wie wichtig dieses freiwillige Engagement der Kameradinnen und Kameraden für unsere Bevölkerung ist. Besonders schön ist der Zuspruch unserer Jugendfeuerwehr, die wieder einige Neuaufnahmen verzeichnen konnte. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnte Gemeindefeuerwehrkommandant OBI Sigi Kroboth seinen frischgewählten Stellvertreter BI Timo Mohl vorstellen, der bei der Feuerwehr St. Paul ABI Gerald Sulzer nachfolgt. Ich wünsche BI Timo Mohl für seine neue Aufgabe alles Gute und bedanke mich bei ABI Gerald Sulzer für seine jahrelange Führungstätigkeit in der Feuerwehr St. Paul. Gut Heil!

Ich wünsche Ihnen schöne Osterfeiertage und einen blütenreichen Frühlingsbeginn!

Ihr Gemeindevorstand
Michael Pirker

Hohe Geburtstage

Bereits seit Jahrzehnten ist es in unserer Marktgemeinde Tradition, dass zu höheren runden und halbrunden Geburtstagen Ehrungen durchgeführt werden.

Vom 16. Dezember 2023 bis 8. März 2024 feierten in unserer Gemeinde:

80. Geburtstag

Rudolf Hofer
Friedrich Hinteregger
Karl Doujak
Thomas Färber
Josefine Knauder
Josef Gscheidt

95. Geburtstag

Melanie Andrecs

100. Geburtstag

Matthias Wiedenbauer

85. Geburtstag

John Shiels
Wayolet Gietler
Ingrid Rassi
Brunhild Steiner
Franz Pucher
Dr. Helga Schmid



90. Geburtstag

Ernst Schlatte
Katharina Andrecs
Matthias Schliefnig
Mathilde Schein



Ernst Schlatte



Mathilde Schein



Katharina Andrecs

Matthias Wiedenbauer feiert 100. Geburtstag

Geboren wurde Matthias Wiedenbauer am 24. Februar 1924 am Bauernhof vulgo Standl in Raggane bei St. Paul. Gemeinsam mit Familie, Freunden und Wegbegleitern durfte er seinen 100. Geburtstag beim Gasthaus Poppmeier feiern und auf sein Leben zurückblicken: Gezeichnet vom Zweiten Weltkrieg trat er 1947 als Kassier in den Dienst der Gemeinde St. Georgen und stieg schon bald zum Amtsleiter auf. Nach der Eingemeindung mit der Marktgemeinde St. Paul und der Gemeinde Granitztal im Jahr 1973 wurde er auch zum Amtsleiter der Großgemeinde St. Paul bestellt und wirkte unter den Bürgermeistern Rudolf Pucher, Willibald Käfel und Ignaz Lernbaß bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1986. Privat fand er sein Glück mit Aloisia Petautschnig, die er 1957 heiratete – die Geburt der beiden Söhne Walter und Werner machten das Familienglück komplett. Gemeinsam haben sie sich in Allersdorf ein Eigenheim errichtet. Nicht zuletzt die täglichen Turnübungen sorgen dafür, dass der Jubilar trotz des hohen Alters den Alltag mit seiner Frau noch allein meistert.



Die Marktgemeinde St. Paul gratuliert zum besonderen Geburtstag und wünscht weiterhin viel Gesundheit.

Willkommen im Leben



Magdalena Lessiak
Eltern: Janine und
Thomas Lessiak



Elina Dürnberger
Eltern: Michaela Dürnberger und
Raimund Baumgartner



August Schachenmann
Eltern: Mag. Andrea und
Dipl. Ing. Alexander Schachenmann

Standesamt



Andrea Kressnig und Siegfried Streußnig



*Wir bedanken uns bei unseren Patienten und
wünschen ein frohes Osterfest!*

Die Ordination ist vom 27. bis 29.3. geschlossen!

Dr. Silvia Gutschi-Dohr
Kassenarzt für Allgemeinmedizin
Wahlarzt für Innere Medizin

Abt Paulus-Schneider-Straße 4
9470 St. Paul
04357/2303
Email: dr-gutschi@medway.at
Webseite: ordination-gutschidohr.at

Wahlarztleistungen:

- Herzultraschall
- 24 Stunden Blutdruckmessung
- 24 Stunden EKG
- Bestimmung von Speziallabor
direkt in der Ordination
(Herzschwäche, Herzinfarkt,
Thrombose, Entzündungswert)

In Erinnerung

Alois Fellner

* 14.06.1946

† 06.12.2023

Amalia Gaber

* 02.10.2023

† 13.12.2023

Rudolf Baumann

* 19.03.1940

† 17.12.2023

Herta Hinteregger

* 17.06.1940

† 30.12.2023

Juliana Hinteregger

* 17.10.1931

† 15.01.2024

Elke Prachoinig

* 23.01.1969

† 27.01.2024

Michael Tschischka

* 05.11.1955

† 07.02.2024

Rupert Eberhard

* 23.05.1939

† 08.02.2024

Ehrenbürger

Abt Bruno Rader OSB

* 07.05.1939

† 12.02.2024

Ing. Helmut Franz

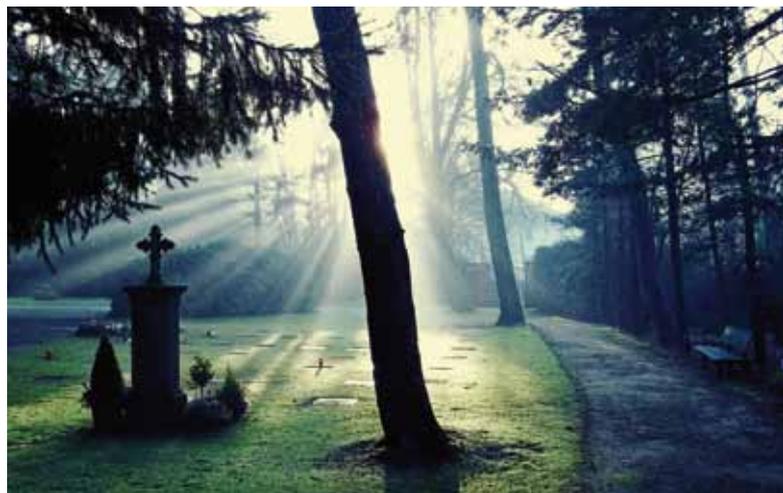
* 22.09.1939

† 16.02.2024

Helga Hatzenbichler

* 12.10.1943

† 17.02.2024



Margareta Wagger

* 29.03.1941

† 23.02.2024

Paul Petschenig

* 24.06.1939

† 28.02.2024



Ihre Gesundheit ist Mennersache!

Menner

**APOTHEKE
ST. PAUL**

Mag. M. Menner
Hauptstraße 24
9470 St. Paul/Lav.

Tel. 04357/2014
Fax 04357/2014-20
post@apo-st-paul.at
www.apo-st-paul.at

Beratungstage der SVS

Alle Gewerbetreibenden, Bauern und Neue Selbstständige erhalten mit der Sozialversicherung der Selbstständigen (SVS) soziale Sicherheit aus einer Hand, ein Plus an Gesundheits- und Vorsorge-Leistungen, moderne digitale Services und ein noch umfangreicheres Beratungsangebot. Dazu gehören natürlich auch wie bisher die wohnortnahen Beratungstage.

Termine 2. Quartal 2024:

16. April
14. Mai
11. Juni
9. Juli

im Rathaus der Marktgemeinde St. Paul
von **08.30** bis **12.00 Uhr**

Für eine persönliche Beratung vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 050 808 808 bzw. online unter svs.at/termine.

Sprechtage der AUVA

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bietet alle Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung – von der Schadensverhütung über die Unfallheilbehandlung und die Rehabilitation bis zur finanziellen Entschädigung der Unfallopfer – aus einer Hand.

Termine 2. Quartal 2024:

28. März
25. April
23. Mai
27. Juni

in der **Österreichischen Gesundheitskasse**
Roßmarkt 13, 9400 Wolfsberg
von 08.00 bis 10.00 Uhr

Kontakt:

Tel.: 05 9393 33833 | Mail: AK@auva.at

Fundamt

Nachfolgende Fundgegenstände wurden in der Zeit von Dezember 2023 bis Februar 2024 im Fundamt der Marktgemeinde St. Paul zur Verwahrung abgegeben. Die Fundgegenstände können in der Gemeindekasse, Tel. 04357/2017-20, abgeholt werden:

| Datum | Bezeichnung | Fundort |
|------------|---------------------------------------|------------------------------|
| 25.12.2023 | 1 Samsung Handy | Grutschen/Postkasten Rathaus |
| 02.01.2024 | 1 Xiaomi Handy | Kollerhofsiedlung 36 |
| 24.01.2024 | 1 Kinder-Softshelljacke, Marke Dare2b | Garderobe Rathaussaal |

Sie bekommen von uns eine Abfuhr ...

... und damit Sie diese nicht vergessen, haben wir die Gojer Müll-App entwickelt!

- Sie wollen wissen, wann Ihr Abfall abgeholt wird?
- Sie wollen nie mehr darauf vergessen, die Mülltonne rauszustellen?
- Sie wollen unser Service auf Ihrem Smartphone nutzen?

Ihre Vorteile und Features

- Kostenlos für alle GOJER-Dienstleistungen
- persönlicher Müllkalender ihrer Gemeinde
- Erinnerungsfunktion & Push-Mitteilungen
- Auswahl von Fraktionen & Abfuhrhythmus
- Informationen reduziert aufs Wesentliche
- Erhältlich für IOS (iPhone) und Android



GOJER.at
Der Entsorger

KEM-Energieberatungstag: Bis zu 75 Prozent Förderung bei Heizungstausch



Förderungen für den Heizungstausch auf klimafreundliche Heizsysteme sowie die thermische Gebäudesanierung wurden für das Jahr 2024 nochmals deutlich angehoben. Die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Energieparadies-Lavanttal veranstaltet daher gemeinsam mit der Marktgemeinde St. Paul einen kostenlosen Energieberatungstag.

Als zusätzliche Serviceleistung bietet die KEM dieses kostenlose Erstberatungsgespräch gemeinsam mit Energieberater Stefan Maier an. Im Zuge dessen werden Hilfestellungen zu allen Fragen rund um die Themen Heizungsumstellung, Photovoltaikanlage, Stromspeicher, Stromrechnung sowie aktuelle Förderungen angeboten. Unterlagen wie Stromrechnungen, Objektdaten, Baupläne, ggf. Energieausweis etc. können mitgenommen werden. Über das Land Kärnten kann alle fünf Jahre eine kostenlose Energieberatung in Anspruch genommen werden.

**Energie-
beratungstag**
Montag, 8. April 2024
von 13.00 bis 17.00 Uhr
Rathaus St. Paul

Als zusätzliche Serviceleistung bietet die KEM dieses kostenlose Erstberatungsgespräch gemeinsam mit Energieberater Stefan Maier an. Im Zuge dessen werden Hilfestellungen zu allen Fragen rund um die Themen Heizungsumstellung, Photovoltaikanlage, Stromspeicher, Stromrechnung sowie aktuelle Förderungen angeboten. Unterlagen wie Stromrechnungen, Objektdaten, Baupläne, ggf. Energieausweis etc. können mitgenommen werden. Über das Land Kärnten kann alle fünf Jahre eine kostenlose Energieberatung in Anspruch genommen werden.

Die Beratung findet nur nach Voranmeldung statt. Anmeldungen sind bis 5. April 2024 bei KEM-Manager Stephan Stückler unter Tel. 0660/398 54 54 oder per E-Mail st.stueckler@energieparadies-lavanttal.at möglich.

Energie  Paradies
Lavanttal

JÖLLI
GLAS GmbH



Fotos: © Sunparadise

Bahnhofstraße 2 • 9470 St. Paul im Lav.
Tel.: 04357/2005 • 0664/5161741
e-mail: joelli-glas@aon.at

Installationen
ZERNIG

9470 St. Paul i. Lavanttal
T 04357 2332 •
office@zernig.co.at
www.zernig.co.at

Auf wen ich voll Vertrauen schwör?
Den HSH-Installatör!

FROHE *Ostern*
WÜNSCHT DAS ZERNIG-TEAM!

HSH
Installatör

Bienenmeldung 2024 – Meldepflicht für Imker

Gemäß § 5 Abs. 2 des Kärntner Bienenwirtschaftsgesetzes 2007 (K-Bi-WG) sind Bienenhalter verpflichtet, bis längstens 15. April jeden Jahres den Standort (Parz.-Nr. und KG), die Anzahl und die Rasse der Bienenvölker - sofern andere Bienenvölker als die Rasse „Carnica“ gehalten werden - beim Gemeindeamt bekannt zu geben. Unabhängig davon sind Imker zur Registrierung und laufenden Meldung der Bienenvölker in das Veterinärinformationssystem (VIS) verpflichtet.

Meldungen bzw. Nachmeldungen, welche außerhalb der vorgegebenen Frist seitens der Bienenhalter einlangen, sind als verspätet anzusehen und erfüllen daher den Straftatbestand des § 17 Abs. 1 lit. b K-Bi-WG und werden mit Geldstrafen bis zu 5.000 Euro bestraft.



© Pixabay

Das entsprechende Formular finden Sie online unter www.sanktpaul.at (Amtstafel/Formulare).

Asiatische Hornisse bedroht heimische Honigbienen

Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) ist in der Europäischen Union als invasive Art eingestuft, da sie sehr effizient die heimischen Honigbienen jagt. Sie kann damit ein Problem für die Imkerei und die Bestäubungssicherheit in Europa darstellen. Vermutlich im Jahr 2004 unbeabsichtigt per Schiff nach Frankreich eingeschleppt, breitet sie sich seitdem unaufhaltsam in Europa aus. Nachdem sie Ende August 2023 in Ungarn nahe der österreichischen Grenze beobachtet wurde, kann davon ausgegangen werden, dass sie sich zumindest in Teilen Öster etablieren wird. Die Kärntner Imker werden daher um erhöhte Aufmerksamkeit in der Nähe ihrer Bienenvölker ersucht!

Eine mögliche Sichtung der *Vespa Velutina* ist zu dokumentieren (Foto, Video) und unter Angabe des Ortes an nachfolgende Stelle zu melden:



© AGES

Land Kärnten – Abt. 10 Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum
Unterabteilung Agrarrecht
Mießtaler Straße 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: 050 536 11403, E-Mail: abt10.agrarrecht@ktn.gv.at

Nähere Informationen finden Sie online unter www.ages.at

Krankentransporte

mit

Taxi Stroissnig GmbH
04352 2124

Herz

Stefanie – 0664 / 52 44 012
taxi@stroissnig.co.at

Frohe Ostern!

saualmstiefel

Als treuer Begleiter erweist sich unser genähter Rindlederstiefel, ausgestattet mit offenporigen Lederfutter garantiert er beste Trageeigenschaften.

Genießen sie puren Wanderkomfort!

Gefertigt in den Größen 36 – 47 zum Preis von € 389,-

floessholzer

Hauptschule und Lederbekleidung
Hauptstrasse 6c
9470 St. Paul im Lavanttal
Tel: +43 - 664 - 509 61 17
E-mail: salf@gmx.at

www.floessholzer.at

Müllübernahme am gemeindeeigenen Bauhof

Öffnungszeiten:

jeden Freitag von 07.00 bis 12.30 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr

Kostenlos abgegeben werden können:

- Sperrmüll
- Holz
- Kunststoffe
- Alteisen
- Problemstoffe
- Elektroaltgeräte

Tierkörperentsorgung (TKE) Sammelstelle St. Paul

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 15.00 bis 16.00 Uhr
Samstag: 11.00 bis 12.00 Uhr

In dringenden Fällen:

0664/350 520 6 oder 0664/350 520 7

Widerrechtliche Ablagerungen außerhalb der Öffnungszeiten sind verboten und werden zur Anzeige gebracht.

Sammeltermine für Silofolien

Die Landwirte haben die Möglichkeit, Silofolien während des gesamten Jahres, während der Öffnungszeiten der Deponie Hart bei Lavamünd zu bringen. Die Agrarfolienentsorgung (Silofolien ohne Netz und ohne Schnüre) ist seit 01.01.2021 kostenpflichtig. Die Marktgemeinde St. Paul übernimmt diese Kosten, wodurch die Entsorgung für die Landwirte auch weiterhin kostenlos möglich ist.

Öffnungszeiten Deponie Hart:

Montag bis Freitag
09.00 bis 11.45 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr

Um die Silofolien ordentlich wiederverwerten zu können ist wichtig:

- Nur saubere Silofolien sammeln
- Keine Siloballennetze einwerfen
- Keine Schnüre einwerfen

Achtung:

Sollten grobe Verschmutzungen oder Fremdstoffe beigemischt sein, werden die Silofolien nicht angenommen und müssen auf der Deponie Hart kostenpflichtig entsorgt werden.

Abfallwirtschaftsverband Lavanttal



Umweltzentrum Lavanttal
in St. Andrä

(Gelände der ATP – vormals ÖDK)

Annahmezeiten:

Montag bis Freitag
von 08.00 bis 11.45 Uhr und
13.00 bis 16.45 Uhr (ganzjährig)

und zusätzlich

jeden ersten Samstag im Monat
von 08.00 bis 11.45 Uhr

Deponie Hart in Lavamünd

Annahmezeiten:

Montag bis Freitag
von 09.00 bis 11.45 Uhr und
13.00 bis 16.45 Uhr

Das „Umweltzentrum Lavanttal“ und die „Deponie Hart“ stehen allen Bürgern des Bezirkes Wolfsberg und der Gemeinde Neuhaus zur Abgabe von Sperrmüll, Altstoffen und Problemstoffen zur Verfügung. Die Annahmebedingungen der Marktgemeinde St. Paul sind einzuhalten.

Kostenlos abgegeben werden können:

Altpapier, Kartonagen, Altglas, Verpackungsabfälle aus Kunststoff oder Metall, Alttextilien, Metalle (Eisenschrott), Elektrokleingeräte und Elektrogroßgeräte sowie Nichtverpackungskunststoffe.

Alle sonstigen Abfälle wie Bauschutt, Autoreifen und Bioabfälle sind zu bezahlen. Die Agrarfolienentsorgung (Silofolien ohne Netz und ohne Schnüre) ist seit 01.01.2021 kostenpflichtig.

Wir bauen. www.kostmann.com

Wertbeständigkeit ist unser Fundament.

- Bauwirtschaft
- Rohstoffe
- Transport

Erfahren. Leistungsstark. Zuverlässig.

Kostmann GesmbH • Burgstall 44 • A-9433 St. Andrä
Tel.: +43 (0) 4358 / 2400 • E-Mail: kostmann@kostmann.com

Katzenkastration: Land Kärnten setzt Aktion fort

Das Vermehrungsvermögen von Katzen ist gigantisch. Bereits ab einem Alter von fünf Monaten sind die Vierbeiner geschlechtsreif und können bis zu zweimal im Jahr Kätzchen bekommen. So ist es theoretisch möglich, dass auf ein „wildes“ Katzenpaar nach wenigen Jahren tausende Nachkommen zurückzuführen sind. Die einzig nachhaltige und tiergerechte Methode dem entgegenzuwirken ist die Kastration dieser Tiere. Damit wird nicht nur die grenzenlose Katzenvermehrung eingedämmt, sondern auch die Ausbreitung von Krankheiten (z. B. Toxoplasmose) und deren Übertragung auf den Menschen.

Daher gilt in Österreich auch eine Kastrationspflicht für Freigänger-Katzen mit Ausnahme von bei der Bezirkshauptmannschaft gemeldeten Katzenzuchten inkl. Eintragung in der österreichischen Heimtierdatenbank. Bei Nichtbeachtung drohen Strafen bis zu 3.750 Euro, im Wiederholungsfall bis zu 7.500 Euro. Seit 1. Jänner 2019 gibt es auch keine Ausnahmen von der Katzenkastration in bäuerlicher Haltung mehr. Entweder müssen die auf Bauernhöfen lebenden Katzen kastriert oder als Zuchtkatze gemeldet werden. Aus diesem Grund startete das Land Kärnten im Jahr 2018 die Aktion „Katzenkastration“, welche vom Land Kärnten gemeinsam mit dem Gemeindebund und der Kärntner Tierärztekammer auch 2024 durchgeführt wird.

Wie läuft die Aktion ab?

Erste Anlaufstelle sind die teilnehmenden Gemeinden, die beim Land Kärnten die Förderung für die Kastration von Streuerkatzen geltend machen. Jene Tierärzte, die sich an der Aktion beteiligen führen die Kastration und die Kennzeichnung mittels Mikrochips durch. Für jede kastrierte Katze bzw. Kater erhält der Tierarzt 80 Euro und verzichtet damit auf einen Teil des Honorars. Die von der Firma „Animal Data“ unentgeltlich eingetragene Mikrochipnummer ermöglicht zudem das Wiedererkennen bereits kastrierter Tiere.

Was ist zu beachten?

Diese Aktion gilt nur für verwilderte Streuerkatzen und nur, wenn keine Aussicht auf eine permanente Übernahme durch einen Tierhalter besteht. Sie gilt nicht für Freigänger- bzw. Hauskatzen. Sie gilt auch nicht für Katzen, welche ausgesetzt wurden und bei einem Haus oder Hof zuge laufen sind. Diese Katzen sind im Anlassfall in einem Tierheim abzugeben.



9470 St. Paul im Lavanttal

- Innen- und Fassadengestaltung
- Verspachtelungen aller Art
- Holz- und Metallschutz
- Kreative Maltechniken
- Ausbesserungen
- Imitationen
- Anstrich

colourful LIFE

Malermeister
Christian Malatschnig

Mobil: 0 660 / 253 01 07

...ER BRINGT FARBE INS SPIEL...



GRAWE Die Versicherung auf Ihrer Seite.

grawe.at/meistempfohlen

Ihr GRAWE Kundenberater:

Andreas Streit

0664/540 50 27

andreas.streit@grawe.at



Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing

Wasserversorgung: Voranmeldung von Poolbefüllungen

Wasser ist ein kostbares Gut. Während es in Österreich meist (noch) als Selbstverständlichkeit gilt und der Wasserhahn nur aufgedreht werden muss, ist die Beschaffung von Trinkwasser vielerorts mit großem Aufwand verbunden. Die heißen Sommermonate und die geringen Niederschlagsmengen sorgen aber auch bereits in den wasserreichen Ländern immer wieder für Wasserknappheit. Ein sorgsamer Umgang mit dem lebensnotwendigen Element wird daher immer bedeutsamer.

Der Sommer rückt näher und somit auch die Vorbereitungen für die Badesaison 2024. Mit zunehmender Anzahl an privaten Schwimmbädern, steigt auch die Belastung für die öffentliche Wasserversorgung. Um Engpässe bei der Wasserversorgung der Marktgemeinde St. Paul auf Grund von (gleichzeitigen) Poolbefüllungen zu vermeiden, werden Sie daher aufgefordert, VOR Befüllung der Poolanlage aus der Gemeindewasserversorgung dies mit der Marktgemeinde zu koordinieren bzw. abzuklären.



© Pixabay

Für nähere Informationen kontaktieren Sie unsere Mitarbeiter im Bauamt unter Tel. 04357/2017 DW 26.



Widerrechtliche Wasserentnahme bei Hydranten

Seitens der Marktgemeinde wird darauf hingewiesen, dass jegliche widerrechtliche Wasserentnahme bei Hydranten aus der öffentlichen Wasserversorgung der Marktgemeinde St. Paul – z.B. für das Befüllen von Swimmingpools etc. – ohne vorherige Erlaubnis der Gemeinde, verboten ist! Sollten jedoch unerlaubte Wasserentnahmen geahndet werden, so werden diese zur Anzeige gebracht. Eine Trink- bzw. Brauchwasserentnahme aus der öffentlichen Wasserversorgung bei Hydranten, kann nur nach vorheriger Zustimmung der Marktgemeinde im Einvernehmen mit der Feuerwehr erfolgen.

Hecken- und Baumpflanzungen

Da es in unserem Gemeindegebiet bei mehreren Kreuzungsbereichen immer öfter zu Gefahrensituationen durch Sichtbehinderung in Folge von Heckenpflanzungen entlang der öffentlichen Straßen kommt, sind Sie als Grundeigentümer laut § 49 des Kärntner Straßengesetz verpflichtet, Hecken, Bäume und Sträucher, die in öffentliche Straßen hineinragen oder sich im Straßenkörper ausdehnen, zu entfernen.

Auf Grund dieses gesetzwidrigen Zustandes, sind Sie bei einem allfälligen Schadensfall voll haftbar und können zur Schadensersatzpflicht herangezogen werden. Sie werden daher aufgerufen, Ihre Hecken, Sträucher und Bäume, die auf das öffentliche Gut ragen, zu kontrollieren und bis an Ihre Grundstücksgrenze zurück zu schneiden. Sollten Sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen, ist der Straßenerhalter ermächtigt, diese Maßnahmen auf Ihre Kosten durchführen zu lassen.

Abbrennen gesetzlich ganzjährig verboten

Auf Grund der derzeit gültigen Bestimmungen im Bundesluftreinhaltegesetz ist das Verbrennen von biogenem Material und das Abbrennen von Böschungen, Wiesen und Wegrändern ganz-

jährig verboten. Es ist auch nicht mehr gestattet, kleine Mengen von anfallenden biogenen Materialien aus dem Hausgarten zu verbrennen.

Ausgenommen vom Verbot sind lediglich Brand- oder Katastrophenschutzübungen, Lager- und Grillfeuer sowie geschwendetes Material im Almbereich, für das keine Abtransportmöglichkeiten gibt. Ausnahmeregelungen gibt es im Fall eines Schädlingsbefalls, zur Vorbeugung gegen Frostschäden sowie bei der Durchführung von Brauchtumsveranstaltungen.



Benediktinerstift St. Paul – „NACKT. Zieht an!“



Antinoos

© Stift St. Paul

Der Mensch, wie Gott ihn schuf. Ein Thema, das berührt, anzieht, polarisiert, abschreckt, aber auch neugierig macht – es ist so alt, wie die Menschheit selbst. Schon im biblischen Buch Genesis erkennen Adam und Eva, dass sie nackt sind – und sie schämen sich. Der Umgang mit der eigenen Nacktheit ist sehr unterschiedlich – von der Freizügigkeit des Nudismus bis hin zur Scham, die verhüllt, was es zu verhüllen gibt. Das Ideal des schönen Körpers hat sich gewandelt und reicht von der Venus von Willendorf bis zu den Grazien eines Canova, die durch ihre scheinbare Makellosigkeit bestechen.

Im Wort Gymnasium steckt das griechische Wort γυμνός (gymnos), nackt, das γυμνάσιον (Gymnasióon) bezeichnet einen öffentlichen Platz für Leibesübungen, der schließlich zu einer Bildungsstätte wurde. Dass der Sport in der Antike völlig nackt ausgeführt wurde, verwundert heute vielleicht. Andererseits begleitet die Nacktheit den Menschen von der Geburt bis zum Tod. Der nackte Körper inspirierte Künstler und Denker gleichermaßen und gipfelt schließlich im Schönheitswahn aller Epochen. Gleichzeitig wird der Leib verletzt und ist dem Prozess der Vergänglichkeit ausgesetzt. Die Schönheit der nackten Haut wird eingesetzt, um Erfolg und Gesundheit zu beschreiben und dient einer gewaltigen Industrie als Motor. Die Anziehung zwischen

Menschen verdichtet sich im Eros und wird oft zur Gratwanderung zwischen Respekt und Achtlosigkeit. Der verletzte Körper ist schließlich die Kehrseite und zeigt den Verfall. Am Ende steht der Disput, welchen Wert die Hülle des Menschen besitzt und wo die Einheit zwischen Leib und Seele zerbricht.



© Stift St. Paul

Information und Kontakt:

Stift St. Paul
Hauptstraße 1, 9470 St. Paul
T: 04357/2019 DW 10
E: ausstellung@stift-stpaul.at
W: www.stift-stpaul.at

Öffnungszeiten:

1. Mai bis 27. Oktober 2024
Mittwoch bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr
Führungen auf Anfrage möglich

Lavanttaler Schwarzhafnerei

Der Tierarzt und Historiker Dr. Andreas Hassler referierte am 7. März auf Einladung des Kärntner Bildungswerkes und des Kulturreferates der Marktgemeinde St. Paul über die Schwarzhafnerei im Lavanttal.

Der älteste St. Pauler Ortsteil „Schwarzviertel“ sowie der Dachberg in Maria Rojach erinnern heute noch an diese Zeit. Der Vortragende fesselte das Publikum mit seinem Vortrag, in dem er den Bogen von der Entstehung des „Tachent“ über Abbau und Vertrieb bis zur Herstellung des Geschirrs spannte. Wissenschaftliche Untersuchungen von Scherbenfunden beweisen, dass das Geschirr aus dem Dachberger Lehm bis Wiener Neustadt, Salzburg, Oberösterreich und in das angrenzende Slowenien und Italien verkauft wurde.



44. St. Pauler Kultursommer – Momentum Musica

Nehmen Sie nicht nur Notiz von einem der bedeutendsten und größten Musikfestivals in unserem Land, sondern besuchen Sie auch die eine oder andere KUSO-Veranstaltung des kulturellen Nahversorgers vor Ort.

Im Rahmen einer Pressekonferenz wurde am 28. Februar das diesjährige Programm im Rathaussaal präsentiert. Unter dem diesjährigen Titel „Momentum|Musica“ ermöglicht der St. Pauler Kultursommer aus unterschiedlichen Bereichen der Musik ein wunderbares Angebot, unvergessliche Momente mit Musik zu erleben. Eröffnet wird das diesjährige Festival offiziell am 19. Mai, bereits am 27. April können sich Kulturliebhaber beim Nachtragskonzert auf das diesjährige Programm einstimmen.



© Josef Barth

Erstmalig kann in Kooperation mit der ÖBB die klimaaktive Aktion „KUSOmobilÖBB“ angeboten werden. Bei den Konzerten am 26. Mai und 30. Juni gelten die Eintrittskarten zugleich als Ticket für die An- und Abreise, gültig in allen ÖBB-Zügen. Vom Bahnhof zum Stift wird an beiden Sonntagen ein eigener KUSO-Shuttle Dienst eingerichtet.

Alle Termine, umfangreiche Informationen und Hörproben zu den einzelnen Terminen finden Interessierte online unter www.kuso-stpaul.com. Auf einen erfolgreichen St. Pauler Kultursommer 2024 mit vielen wunderbaren musikalischen Momenten.



44. St. Pauler Kultursommer 2024

MOMENTUM|MUSICA



www.kuso-stpaul.com

Samstag, 20. Juli 2024 | 9.00 - 19.00 Uhr

KUSO AUF REISEN

Eine eintägige Kulturreise per Bahn: St. Paul - Klagenfurt - St. Paul

- 09.13 Abfahrt mit der S3 am Bahnhof St. Paul im Lavanttal
- 11.00 Klassik im Burghof | Konzertmatinee mit dem Ensemble Classique
- 13.00 Mittagstisch im Landhaushof
- 15.00 Das neue Kärnten:Museum - Spezialführung mit Igor Pucker
- 18.01 Rückfahrt mit der S3 vom Hauptbahnhof Klagenfurt
- 18.44 Ankunft am Bahnhof St. Paul im Lavanttal



KUSO EXTRA | Paketpreis: € 100,-

Sonntag, 16. Juni 2024 | Museum Liaunig & Stiftskirche

KUSO MIT EINKEHR - ZWISCHENSTOPP WEINGARTEN

in Kooperation mit der SONUSIADE im MUSEUM LIAUNIG Neuhaus/Suha

- 11.00 Matinee im Museum Liaunig| Neuhaus mit dem SIMPLY Quartett
- 13.30 Einkehr mit Kulinarik im Weinhof vlg. Ritter| Loschental
- 16.00 Konzert in der Stiftskirche St. Paul mit dem Akademischen Chor der Universität Laibach



KUSO EXTRA | Paketpreis € 100,- | € 70,- für ABOs

Veranstaltungen*

März bis Juni 2024

* Es wird darauf hingewiesen, dass es zu Verschiebungen oder Absagen einzelner Termine kommen kann. Alle Angaben ohne Gewähr. Die Termine finden Sie auch online unter www.sanktpaul.at

März 2024

Donnerstag, 28. März 2024

St. Pauler Genussplatz
16.00 Uhr | Platz St. Blasien

Samstag, 30. März 2024

Karsamstag
06.30 Uhr | Feuersegnung im Stift
19.00 Uhr | Auferstehung in St. Martin
19.30 Uhr | Osternacht in der Stiftskirche

Sonntag, 31. März 2024

Ostersonntag
08.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul
09.00 Uhr | Pfarrkirche St. Martin
10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Ostertanz der Freiwilligen Feuerwehr

20.00 Uhr | Gasthaus Göbñitzer

Freiwillige Feuerwehr
GRANITZTAL

Einladung zum
OSTERTANZ
Ostersonntag
31. März 2024
GH Göbñitzer

Beginn:
20 Uhr
Große
Verlosung
DISCO:
DJ Brande

DIE 4
LAVANTALER

Eintritt:
VVK 8€ - AK 10€

Der Kamerads über zur Anschaffung
von Anordnungsgegenständen!

Auf Ihr Kommen freut sich die Kameradschaft der FF Granitztal

**MAIBAUM
AUFSTELLEN** Dienstag, 30. April 2024
19 Uhr - beim Rüsthaus der
Freiwilligen Feuerwehr Granitztal

April 2024

Samstag, 6. April 2024

Monatswallfahrt
15.00 Uhr | Filialkirche Josefberg

Sonntag, 7. April 2024

Klein-Ostersonntag
09.30 Uhr | Filialkirche Windischer Weinberg

Montag, 8. April 2024

KEM-Energieberatungstag
13.00 bis 17.00 Uhr | Rathaus St. Paul

Freitag, 12. April 2024

Dreinagelfreitag
06.30 Uhr | Filialkirche Weinberg
09.00 Uhr | Filialkirche Josefberg
11.00 Uhr | Filialkirche Johannesberg

Sonntag, 21. April 2024

Walk & Talk der „Gesunden Gemeinde“
09.00 Uhr | Treffpunkt Rathaus St. Paul

Donnerstag, 25. April 2024

Markusprozession
19.00 Uhr | Filialkirche Windischer Weinberg

Freitag, 26. April 2024

Maibaumaufstellen
17.00 Uhr | Lobisserplatz

Samstag, 27. April 2024

„Große Sinfonie im Taschenformat“
Nachtragskonzert KUSO 2023
19.30 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Dienstag, 30. April 2024

Maibaumaufstellen
19.00 Uhr | Rüsthaus Granitztal

Mai 2024

Termine der Maiandacht:

2. Mai 2024 | Filialkirche Johannesberg
16. Mai 2024 | Filialkirche St. Margarethen
23. Mai 2024 | Filialkirche Josefberg
26. Mai 2024 | Filialkirche Windischer Weinberg
jeweils um 19.00 Uhr

Mittwoch, 1. Mai 2024

Weckruf der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle

Granitztaler Frühlings-Blütenwanderung
09.00 Uhr | ehem. Bahnhof Granitztal

Donnerstag, 2. Mai 2024

St. Pauler Genussplatz
16.00 Uhr | Platz St. Blasien

4. bis 5. Mai 2024**Mostbarkeiten-Messe 2024**

10.00 bis 16.00 Uhr | Zogglhof St. Paul

Einladung
30. Mostbarkeiten
Messe 2024

KOMPETENZ
ZENTRUM
ZOGGLHOF

... das kulinarische Fest
gemeinsam mit Gasthaus Gößnitzer

Samstag, 4. Mai 2024
Sonntag, 5. Mai 2024

Täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet

Kompetenzzentrum Zogglhof
Hundsdorf 2, 9470 St. Paul
www.mostbarkeiten.at

Mit Ausstellern aus der Region und dem Alpen-Adria-Raum zum Thema regionale Spezialitäten.

Eintritt frei!

Wir feiern **30 Jahre**
Geschichte mit Zukunft

Samstag, 4. Mai 2024

Erstkommunion
10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Monatswallfahrt
15.00 Uhr | Filialkirche Josefsberg

Sonntag, 5. Mai 2024

Floriani in St. Martin
09.00 Uhr | Pfarrkirche St. Martin

20. Int. St. Pauler Rabenstein Berglauf
10.00 Uhr | Gasthaus Poppmeier

Montag, 6. Mai 2024

Jahreskonzert der Musikschule St. Paul
18.30 Uhr | Rathaus St. Paul

Bittprozession nach St. Paul
19.00 Uhr | Kronegger Kreuz

Dienstag, 7. Mai 2024

Bittprozession nach St. Martin
19.00 Uhr | Wirthkreuz

Mittwoch, 8. Mai 2024

Bittprozession auf den Windischen Weinberg
19.00 Uhr | vlg. Trattnig

Donnerstag, 9. Mai 2024

Firmungen
08.00 und 10.30 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Samstag, 11. Mai 2024

Liederabend des MGV Granitztal
20.00 Uhr | Volksschule Granitztal

Freitag, 17. Mai 2024

Buchpräsentation Wilhelm Kuehs
19.30 Uhr | Gasthaus Poppmeier

Sonntag, 19. Mai 2024

Eröffnung 44. St. Pauler Kultursommer
10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Frühschoppen 1. Puch & Oldieclub St. Paul
10.00 Uhr | Sportgelände St. Paul

Montag, 20. Mai 2024

Bittgang am Josefsberg
08.30 Uhr | Filialkirche Josefsberg

Donnerstag, 30. Mai 2024

Erstkommunion
09.30 Uhr | Pfarrkirche St. Martin

Juni 2024**Samstag, 8. Juni 2024**

Ballettabend der Ballettschule Covalec
18.00 Uhr | Konvikt St. Paul

Montag, 10. Juni 2024

Kiddy-Konzert der Musikschule St. Paul
18.30 Uhr | Rathaus St. Paul

Samstag, 15. Juni 2024**St. Pauler Knoblauchfest**

10.00 Uhr | Gasthaus Poppmeier

Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag
09.00 Uhr | Bildungscampus St. Paul

28. Juni bis 1. Juli 2024

Kirchtag beim Poppmeier
Gasthaus Poppmeier

ASC St. Paul



Top motiviert startete die Kampfmannschaft in die Vorbereitung für die Frühjahrsmeisterschaft. Mit nur drei Punkten Rückstand auf den SV Weitensfeld und Tabellenführer WSG Wietersdorf lebt weiterhin die Chance auf den Meistertitel. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde die Mannschaft in der Winterübertrittszeit gezielt verstärkt. Während Christian Leitner nun fester Bestandteil des Kaders ist, wurde mit Lukas Tömel eine Nachwuchshoffnung vom SV Ruden ausgeliehen. Vom Kärntner Liga Verein ATSV Wolfsberg kehrt Fabian Rothleitner zu seinem Stammverein zurück und wird für zusätzliche Stabilität sorgen. Mit 31 Einsätzen für das slowenische Nationalteam und der WM-Teilnahme 2010 sowie Stationen bei FK Roter Stern Belgrad (Serbien, Super Liga), Sheffield Wednesday (England, First Division), Nacional Funchal (Portugal, Segunda Liga) und Sparta Prag (Tschechien, Fortuna Liga) wird Neuzugang Nejc Pečnik hoffentlich nicht nur das heimische Publikum, sondern auch die gegnerischen Spieler verzaubern. Der ASC St. Paul freut sich auf eine erfolgreiche Frühjahrssaison.



Heimspiele des ASC St. Paul:

- Samstag, 6. April, 16.00 Uhr gegen Eberndorf AC
- Samstag, 20. April, 17.00 Uhr gegen FC Frantschach
- Mittwoch, 1. Mai, 16.00 Uhr gegen ASV St. Margarethen
- Samstag, 11. Mai, 17.30 Uhr gegen Oberes Metnitztal
- Samstag, 25. Mai, 17.30 Uhr gegen SV Gurk
- Samstag, 1. Juni, 17.30 Uhr gegen SV Weitensfeld

15. Neujahrs Crosslauf in St. Paul

Nach vier Jahren Pause veranstaltete die Laufgemeinschaft St. Paul am 7. Jänner wieder einen Crosslauf am Sportgelände St. Paul. Die Vorzeichen zum „kleinen Jubiläum“ waren auf Grund des Dauerregens nicht gerade rosig, pünktlich zum Start des ersten Kinderlaufes herrschten jedoch gute Bedingungen. Begrüßt werden konnten über 120 Teilnehmer aus Österreich, Italien, Slowenien, Frankreich und den Niederlanden. Sowohl in den Nachwuchsklassen als auch über die 4.000 Meter der Frauen und den 8.000 Meter der Herren wurden großartige Leistungen geboten.

Ganz vorne dominierten die Läufer aus der Steiermark. Bei den Damen setzte sich Edwina Kiefer (LTV Köflach) in einer Zeit von 16:00 Minuten vor Franziska Luttenberger (runninGraz, 17:00 Min.) und Lokalmatadorin

Sabrina Streit (LG St. Paul, 17:02 Min.) durch. Über die Herren-Kurzstrecke (4.000 Meter) klassierte sich Wolfgang Wiltsche (LG St. Paul, 16:12 Min.) mit dem 4. Platz im Spitzenfeld. Das Podium des Langdistanz-Rennens dominierten die Läufer des Vereins „runninGraz“: Julius Ott siegte in einer Zeit von 28:05 Minuten vor seine Vereinskollegen Andreas Potocar (29:26 Min.) und Helmut Gremmel (29:36 Min.). Bester Lavanttaler war ein Einheimischer – Christoph Gutsche (LG St. Paul).

Im Anschluss überreichten KLV-Präsident Alfred Gitschthaler und Sportreferent GV Michael Pirker - der erstmals selbst mit dabei war - die Preise für die Besten. Einen gemeinsamen Neujahrswunsch formulierten KLV-Präsident Gitschthaler und Obmann Armin Wasner: Vermehrt Kärntner Läufer beim nächsten Neujahr Crosslauf am 5. Jänner 2025.



Alle Ergebnisse und viele Fotos online unter www.lg-stpaul.at.

Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul



Nach den Jahrhundertfeierlichkeiten des Vorjahres startete die ATK St. Paul voller Zuversicht in ein neues Vereinsjahr, welches bereits sehr erfolgreich begonnen hat. Mit einem höchst anspruchsvollen Programm absolvierte Jungmusiker Andreas Streit am 7. Februar bravourös seine Musikschulabschlussprüfung in Ossiach und darf seitdem das Goldene Leistungsabzeichen des Kärntner Blasmusikerverbandes tragen. Unterstützt wurde er beim öffentlichen Teil seiner Prüfung von seinen Musikerkollegen, die ihm auf diesem Wege nochmals herzlich zu dieser herausragenden Leistung gratulieren.



Neben dem Jahreskonzert und den traditionellen Auftritten rund um die Osterfeiertage, dem Weckruf am 1. Mai und der Kultursommereröffnung, bereitet sich die ATK auf gleich zwei Konzertwettbewerbe vor – einerseits auf die Regionskonzertwertung Unterkärnten Ende April sowie auf den erstmals 2024 ausgeführten Landeswettbewerb Anfang Juni. In der zweiten Jahreshälfte zählen die traditionelle Musikermesse am 13. Oktober und das Weihnachtskonzert im Rahmen von „Licht ins Dunkel“ am 15. Dezember zu den Höhepunkten.

Die Musikerinnen und Musiker der ATK St. Paul laden alle Freunde, Gönner und Liebhaber der Blasmusik dazu ein, die zahlreichen Auftritte des kommenden Jahres zu besuchen und bedanken sich für die immer wiederkehrende Unterstützung.

Lagerhaus Tankstelle St. Paul:

Jetzt NEU mit AdBlue® Zapfsäule

Lagerhaus Lavanttal Energie Spartenleiter Gerald Pucher ist glücklich, neben der Tankstelle in Wolfsberg jetzt auch am Standort St. Paul den Kundinnen und Kunden eine Möglichkeit zum komfortablen Tanken an der Zapfsäule bieten zu können und klärt auf: „AdBlue® ist eine wässrige Harnstofflösung, die schädliche Stickoxidausstoße von Dieselfahrzeugen um bis zu 90% reduziert und für einen geringeren Spritverbrauch sorgt.“

Die Vorteile liegen auf der Hand

AdBlue® reduziert das schädliche Stickoxid (NOx) aus den Abgasen bei Dieselfahrzeugen, senkt den Verbrauch von Kraftstoff und ist geruchlos, ungiftig und nicht brennbar. Stickoxide werden mit Hilfe von AdBlue in Wasserstoff und Stickstoff umgewandelt.

Wer verwendet Ad Blue?

Bei der Lagerhaus Tankstelle in St. Paul können Nutzfahrzeuge, Landmaschinen oder PKW's an der eigenen AdBlue® Zapfsäule tanken, außerdem gibt es dort auch AdBlue® im 10 Liter Kanister.

Bild: Alexander Käfer (Standortleiter Tankstelle St. Paul) berät gerne bei Fragen zum Thema AdBlue®



Gutes aus der Region

im Lagerhaus St. Paul

Unsere engagierten Lieferanten produzieren mit außerordentlicher Sorgfalt und Leidenschaft.

- Eier, Käse & Molkereiprodukte
- Grillwürstel, Trockenwürste & Speck
- hochwertiger Essig & Kürbiskernöl
- hausgemachte Marmeladen, natürlicher Honig
- feine Schnäpse



Lagerhaus St. Paul • Bahnhofstraße 17
9470 St. Paul im Lavanttal • Tel.: 04357 2059



Jahreskonzert Musikkapelle Granitztal

Die Musikkapelle Granitztal konnte sich am 24. Februar über ein gut besuchtes Jahreskonzert in der Aula der Volksschule Granitztal freuen. Durch das Programm führte Pater Petrus Tschreppitsch OSB. Der erste Teil des Konzertes beinhaltete traditionell böhmisch-mährische Klänge, mit teils eigens komponierten Stücken von Kapellmeister Manuel Jannach. Moderne Klänge aus bekannten Musicals oder etwa Songs wie „Flash Dance“ und „Do you feel the angels aid“ folgten in der zweiten Konzerthälfte. Neben dem Glanz, verliehen durch die 2023 angeschaffte neue Tracht, konnten die Musiker auch durch einige Ehrungen und Auszeichnungen durch den Blasmusikerverband glänzen.

Neben langjährige Mitglieder – wie beispielsweise Franz Stroißnig jun. (25 Jahre) und Patrick Freitag (15 Jahre) – dürfen sich nun auch zahlreiche Jungmusiker dank ihrer abgelegten Prüfungen an den Musikschulen mit Leistungsabzeichen schmücken. Obmann Patrick Freitag zeigte sich besonders stolz über die in den letzten Jahren getätigte Jugendarbeit und die beigetretenen Jungmusiker. Seit dem vergangenen Vereinsjahr war es das erste Mal möglich, das gesamte Jahreskonzert gemeinsam zu gestalten.





Ein frohes und gesegnetes Osterfest!

WOHNKERAMIK

PICHLER

BESUCHEN SIE UNS UND LASSEN SIE SICH ÜBERRASCHEN.

VIELE NEUE ANGEBOTE UND RESTPOSTENABVERKAUF

Wohnkeramik Pichler, immer einen Besuch wert.



Bahnhofstraße 11, A-9470 St. Paul/Lav.
 Telefon: + 43 (0) 43 57 / 34 55, Telefax: + 43 (0) 43 57 / 34 55-55
 Email: info@wohnkeramik.com, Web: www.wohnkeramik.com

style of living

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes und gesegnetes Osterfest!

FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ - MALEREI



Raneg & Paulitsch GmbH

Bahnhofstraße 2a 9470 St. Paul
 Tel. 0664 / 16 01 634 oder Tel. 0664 / 22 66 299
 Fax 0 43 52 / 62 555 E-Mail: office@raneg-paulitsch.at

Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht



Caroline WUTSCHER

bahnhofstrasse 7
 9470 st. paul
 tel.: 04357 / 28570

Offnungszeiten:
 Di. u. DO. 8.00 bis 18.00 Uhr
 Mi. 8.00 bis 12.00 Uhr
 Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr
 Sa. 7.00 bis 14.00 Uhr

FRISEUR & STUDIO

„Mein St. Paul“ ist auch über Internet unter www.sanktpaul.at abrufbar.

Sollten Sie Interesse an einer Werbeeinschaltung haben, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Tel. 04357/2017-21

Gemischter Chor St. Paul

Im Rahmen des Adventkonzertes in der Erhardkirche konnte der Chor die neuen Schals präsentieren. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Sponsoren und Helfern, die den Verein so tatkräftig unterstützt haben – ohne sie wäre vieles nicht möglich. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung Mitte Jänner wurden Sabrina Primus und Andrea Sulzer vom Kärntner Sängerbund für 10 Jahre Verdienste zum Chor geehrt. Ebenso überreichte das Kärntner Bildungswerk Urkunden und Abzeichen an Sabrina Primus, Andrea Sulzer, Rotraud Schaller, Gabriele Guntschnig, Renate Casagrande (Bronze), Gertrude Szecsödi (Silber) und Sonja Schatte (Gold).



Vielleicht singst in Zukunft auch Du? Tu etwas nachhaltig für deine Gesundheit und die Kultur. Vier Gründe, warum man in einem Chor singen sollte:

- Singen macht glücklich und baut Stress ab.
- Das Gemeinschaftsgefühl tut einfach gut – man ist nicht allein.
- Singen ist gut für den Kreislauf und macht gesund.
- Singende Menschen leben länger, da es sportlichen Höchstleistungen gleichkommt.



Auch heuer sind wieder zahlreiche gemeinsame Aktivitäten – wie zum Beispiel Singen bei Geburtstagen, Gausingen, Messen, Chorausflug, Erntedankmesse, Weihnachtkonzert – geplant.

Sei aktiv dabei! Der Chor probt jeden Donnerstagabend im Bildungscampus St. Paul. Hörst hinein und genießt gemeinsam mit uns die Musik.

We fix it
Volkswagen Glasreparatur-Service

Kleine Schäden durch Steinschläge sind oft ohne Austausch der Scheibe reparierbar. Bei Kasko meist ohne Selbstbehalt.



Vasold GmbH

Framrach 48
9433 St. Andrä
Telefon 04358 28300
www.vasold.co.at

PENSION & JAUSEN STATION JOHANNESBERG 2
9470 ST. PAUL
IM LAVANTTAL

JOHANNESMESNER
WWW.JOHNANESMESNER.AT TEL. 0 43 57 / 23 00

Fremdenzimmern und Ferienwohnungen
Direktvermarktung – Jausenplatten zum Abholen
Montag und Dienstag Ruhetag!
Ein frohes und gesegnetes Osterfest!

*Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht
Meistertischler*

TISCHLER? JA!

UNTERHOLZER

9470 St. Paul, Allersdorf Nr. 8
Tel. 04357/2315 Fax: DW12
E-Mail: tiwu@happynet.at



**WIR TISCHLERN
GERNE FÜR SIE**

*Wir planen, erzeugen und montieren
sämtliche Möbel nach Wunsch.*

Verein „Benedikt be-Weg-t“

Mit einer rund zehn Kilometer langen Pilgerwanderung entlang des „Benedikt Pilgerweges“ von der Kirche St. Peter in Reichenfels zur Kundigunde-Kirche in Bad St. Leonhard startet der Verein am 26. März in die neue Pilgersaison. Interessierte sind auch in diesem Jahr herzlich eingeladen mitzugehen, mitzubeten und sich unterwegs an den Stationen und Zielorten spirituell zu stärken.

Die nächsten Pilgertermine:

- 30. März 2024: Traditionelle Speisensegnung beim Benediktkreuz
- 1. April 2024: Emmausgang auf den Josefsberg und im Pfarrgebiet von Seckau
- 12. April 2024: St. Pauler Drei-Berge-Wallfahrt am Dreinagelfreitag – von der Weinbergkirche zum Josefs- und Johannesberg
- September 2024: Pilgerreise „Auf den Spuren des Hl. Benedikt in Italien unterwegs“

Weitere Informationen zum Verein und zu den Terminen online unter www.benedikt-bewegt.at.



Zuverlässig • Dynamisch • Kompetent

Wir bringen Farbe in Ihre Drucksorten!



satz · grafik · druck
edler

Granitztal-Weißenegg 50
A-9470 St. Paul im Lav.
T: 0676 / 5103151
T: 0650 / 6878178
g.edler@netcompany.at

TRANSPORTE ERDBEWEGUNG Sauerschnig



*wünscht ein frohes,
gesegnetes Osterfest!*

Aich 17, A-9470 St. Paul

**Telefon & Fax (04355) 2581
Mobil (0664) 25 64 652**



Direkt am Lavanradweg

*Jausen & Jausenplatten,
Backendl, Pizza
sowie weitere
warme Speisen*

*Alle Speisen
auch zum Mitnehmen!*

*Extraraum
für ca. 35 Personen*

Mühlviertel 10 | 9470 St. Paul im Lav.
T +43 664 162 76 43 | g.sulzer@gmx.at

Geöffnet 10.00 - 23.00 Uhr
Dienstag Ruhetag!

Auf deinen Besuch freut sich Fam. Sulzer mit Team!

Narrenrunde St. Paul: Lei Lustig!

Nach einem erfolgreichen und turbulenten Jahr ging es ab Sommer 2023 in die Vorbereitungen für die neue Faschingsaison. Ein hoch motiviertes Team bastelte an einem 4-stündigem Programm. Bei insgesamt fünf teilweise restlos ausverkauften Sitzungen konnte die Narrenrunde St. Paul viele Menschen zum Lachen bringen. Zudem fand nach langer Pause wieder ein Faschingsumzug mit 20 Gruppen und vielen Narren entlang der Strecke statt. Die Narrenrunde St. Paul freut sich bereits auf die Faschingsaison 2025 - Narrensitzungen sind am 15., 21., 22. und 28. Februar sowie 1. März geplant. Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Verein mit ihrem Besuch und ihrem Engagement unterstützen. Lei Lustig!







BERNHARD WEINBERGER
MINIBAGGER-
VERMIETUNG
UNTERHOLZ 18
9472 ETTENDORF
TEL: 0676/56 58 183



Zur Verfügung stehen drei neue Takeuchi Minibagger mit hydraulischen Schnellwechslern. mehr aussteigen beim Löffel wechseln und es ist jeder Löffel schwenkbar durch das Powertilt. Bagger: TB216: 1800 kg u. TB225: 2500 kg mit diversen Anbaugeräten wie z.B. Erdbohrer, Hydromeisel usw.

Weiters ein Dumper AUSA 120AHA (Hochkipper)
Eigengewicht: 1200 kg, Fassungsvermögen Mulde: 700 l
Länge: 320 cm, Breite: 120 cm, Höhe: 200 cm



Und eine Spider 18.90 Raupenarbeitsbühne die eine Arbeitshöhe von 18 m, eine seitliche Reichweite von 9,5 m und eine Traglast von 200 kg erreichen kann. Die Arbeitsbühne ist für jeden Untergrund geeignet. Geringe Abstützbreite, Antrieb über Steckdose 230V oder über den leistungsstarken Verbrennungsmotor.



Baggerarbeiten auch mit Fahrer sowie Zu/Ab Transport der Mietgeräte möglich. Bagger werden nach Betriebsstunden verrechnet, Raupenarbeitsbühne u. Dumper Tages-/Wochenpauschale.

Minibagger-Vermietung Bernhard Weinberger, Unterholz 18, 9472 Ettendorf
Tel: 0676/56 58 183 Email: bwminibagger@gmail.com

www.bw-minibagger.at